



ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen

Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Löbersdorf, Mößlitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurtkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Jahrgang 29 | Nummer 6
Freitag, den 12. April 2019

| Nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, der 16. April 2019

| Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 3. Mai 2019

Ein frohes Osterfest

wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Zörbig

Ihr Bürgermeister Rolf Sonnenberger

im Namen des Stadtrates und der Ortsbürgermeister der Stadt Zörbig



Wahlaufruf

für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl in der Stadt Zörbig am Sonntag, dem 14. April 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
rund 8000 Bürger der Stadt Zörbig sind für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl am 14. April 2019 aufgerufen. Es liegt damit nochmals an Ihnen, darüber zu entscheiden, wer die Geschicke unserer Stadt zukünftig lenken soll.

An der Fortentwicklung unserer Stadt und der Verbesserung unserer Lebens- und Wohnumfeldes soll weiter erfolgreich gearbeitet werden. Ohne eine breite Unterstützung und Mitwirkung durch die Bürgerinnen und Bürger kann dies allerdings nicht zufriedenstellend gelingen.

Ein Baustein hierfür ist Ihre Wahlbeteiligung.

Mit der anstehenden Stichwahl zur Bürgermeisterwahl werden wichtige Weichen für die Zukunftsgestaltung von Zörbig gestellt und das Vertrauen der Wähler dokumentiert.

Bei allem Verständnis für so manche Vorbehalte: Es gibt stichhaltige Gründe, selbst wählen zu gehen, als andere über sich entscheiden zu lassen. Eine hohe Wahlbeteiligung kommt dem neuen Stadtoberhaupt zur Bestätigung seiner formulierten Ziele und damit unserer Stadt Zörbig zugute.

Entscheiden Sie mit!

Alle Wahllokale sind am 14. April 2019 von 8 Uhr bis 18 Uhr durchgehend geöffnet.

Bei Fragen zum Wahlablauf können Sie sich jederzeit gern an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung oder mich direkt wenden.

Andreas Voss
Stadtwahlleiter

■ Mitteilungen der Stadt Zöbzig

Wahlhelfer/innen gesucht für die Europa- und Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Ich rufe alle Bürger/innen der Stadt Zöbzig auf, sich als Wahlhelfer/innen zu engagieren. Am 26. Mai 2019 werden neben den Abgeordneten für das Europaparlament, die Mitglieder/innen für den Kreistag des Landkreis Anhalt-Bitterfeld, den Stadtrat der Stadt Zöbzig und der Ortschaftsräte der Ortschaften Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Quetzdölsdorf, Salzfurkapelle, Schortewitz, Schrenz, Spören, Stumsdorf und Zöbzig in der Stadt Zöbzig gewählt. Zur ordnungsgemäßen Bewältigung der Wahlhandlungen wird noch personelle Unterstützung in den Wahllokalen benötigt.

Gesucht werden ehrenamtliche Wahlhelfer/innen (Wahlvorsteher/in, Stellvertreter/in und Beisitzer/in), die die Wahllokale in unseren Ortschaften besetzen können.

Um einen reibungslosen Ablauf der Wahl in den Wahllokalen sowie eine möglichst schnelle Auswertung am Wahlabend zu gewährleisten, ist die Stadt Zöbzig auf die Unterstützung von 80 ehrenamtlichen Wahlhelfer/innen angewiesen.

In jedem der 12 Wahllokale und dem Briefwahllokal ist ein eigenständiger Wahlvorstand, bestehend aus einem Wahlvorsteher, einem Schriftführer, deren Stellvertreter sowie 3 bis 4 weiteren Beisitzern zu besetzen.

Der gesamte Wahlvorstand ist für die reibungslose und ordnungsgemäße Durchführung der Wahl im Wahllokal und für die Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse zuständig. Der Briefwahlvorstand ermittelt am Wahltag im Rathaus das Ergebnis der Briefwahl.

Sofern Sie noch nicht als Wahlhelfer/in im Einsatz waren, setzen wir Sie gerne zunächst als Beisitzer/in ein. Vor dem Einsatz am Wahltag wird eine Schulung für die Wahlvorsteher und Schriftführer angeboten.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit in einem Wahlvorstand wird eine einmalige Entschädigung für den Einsatz am Wahltag in Höhe von 45 € für den/die Wahlvorsteher/in und 35 € für alle weiteren Mitgliedern der Wahlvorstände ausgezahlt.

Bei Interesse an einem Einsatz als Wahlhelfer/in oder wenn Fragen bestehen, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Mitarbeiter/innen für Wahlen unter 034956 60130, -60131 oder -60104.

*Andreas Voss
Stadtwahlleiter*

Aufruf zur Teilnahme am Frühjahrsputz 2019

Liebe Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbebetreibende der Stadt Zöbzig, der kalendarische Winter ist am Ende und der Frühling erwacht. Höchste Zeit, sich auf den traditionellen Frühjahrsputz in unserer Stadt vorzubereiten.

Die Ortsbürgermeister und Stellvertreter aller Ortschaften der Stadt Zöbzig haben in ihren Dienstberatungen mit der Stadtverwaltung im Februar und März mit der Abstimmung der vorgesehenen Maßnahmen begonnen. In den Ortschaftsräten wurden weitere Details besprochen. Kleinere Projekte wurden ausserwählt und die Materialbeschaffungen angeschoben. Letzter Schritt ist nunmehr die Bitte an unsere Bürger zur zahlreichen Teilnahme sowie die Bestimmung von Verantwortlichkeiten und Treffpunkten.

Dabei wird selbstverständlich Bewährtes beibehalten. So finden sie neben dieser Veröffentlichung im „Zöbiger Boten“ weitere Hinweise in den öffentlichen Schaukästen, auf Plakaten und natürlich durch die Teilnahme an Ortschaftsratsitzungen.

Dort wird, entsprechend informiert und ggf. besprochen, wo die ehrenamtlichen Aktivitäten gewünscht und empfehlenswert sind. Gern nehmen

die Ortschaftsräte und die Stadtverwaltung Vorschläge bzw. Hinweise zu Einsätzen unter ihrer Mitwirkung entgegen.

In bewährter Weise wurden als Hauptaktionstermine der **13. und 27. April 2019** (jeweils Samstage) gewählt, um auch vielen Bürgern die Teilnahme zu ermöglichen.

Darüber hinaus gibt es wie alle Jahre viele Aktionen von Vereinen, Interessengruppen, Kindertagesstätten und Schulen, die aus organisatorischen Gründen anderen Termine nutzen.

Auch wenn sich diesjährige Winter mit den üblichen Verschmutzungen in Grenzen hielt, brachten vor allem die Frühjahrsstürme im März zahlreichen Holzbruch, wobei vor allem kleinteiliges Holz und Gestrüpp noch nicht vollständig beseitigt werden konnte.

Für diese manuelle handarbeitsintensive Tätigkeit wird jede helfende Hand oder auch Transporttechnik benötigt. Engagieren wir uns alle gemeinsam für ein ordentliches Ortsbild zum Osterfest und empfangen somit den nahenden Frühling.

Wem es nicht möglich ist, an den organisierten Einsätzen teilzunehmen, den bitten wir dennoch um eigenverantwortliche Hilfe bei der Straßenreinigung oder ähnlicher Verschönerungen.

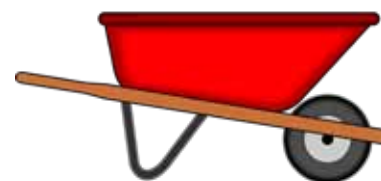
Da bis zum Einsatztermin noch vier Wochen vergehen, wird diese Veröffentlichung möglicherweise nicht mehr vollständig aktuell sein. Deshalb empfehlen wir ihnen einen Blick in die Schaukästen der Ortschaften zu werfen bzw. die Nachfrage bei den Ortschaftsräten oder der Stadtverwaltung.

Als Ansprechpartner der Stadtverwaltung stehen Ihnen hier zur Verfügung:

Daniel Niedzial:	60109
Max Gebhardt:	60141
Andreas Voss:	60200
Rolf Sonnenberger:	60100/60101

In diesem Sinne freuen wir uns schon jetzt auf ein Treffen mit Ihnen, um bei gemeinsamer Arbeit und Gesprächen einander näherzukommen und uns im Anschluss an das Geschaffene genüsslich zu stärken.

*Ihr Bürgermeister
Rolf Sonnenberger
und
Stadtratsvorsitzender
Helmut Dorn*



Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zöbzig (ca. 9.500 Einwohner) ist ab sofort eine unbefristete Teilzeitstelle, als

Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

zu besetzen.

Die kommunalen Kindertagesstätten sind eigenständige, sozialpädagogisch orientierte Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, in der Kinder bis zum Schuleintritt oder auch schulpflichtige Kinder für einen Teil des Tages bzw. ganztätig betreut werden.

Gesetzesgrundlagen für die tägliche Arbeit sind das Kinderförderungsgesetz (KiföG) und das Bildungsprogramm „Bildung - elementar“ in Sachsen-Anhalt.

Die Umsetzung der Zöbiger Bildungslandschaft anhand der zu definierenden Konzeption erwartet vom Bewerber/von der Bewerberin eine hohe Verantwortungsbereitschaft. Der Umgang mit Kindern und Eltern setzt Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit in guter Weise beratend zur Seite zu stehen voraus.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsauftrages sowie Orientierung des pädagogischen Leistungsangebotes an den Bedürfnissen der Kinder,
- Umsetzung des pädagogischen Konzepts der Einrichtung,
- altersgerechte Gestaltung von Lebens- und Erfahrungsräumen zur Unterstützung der geistigen, emotionalen, sozialen und körperlichen Entwicklung der Kinder,
- Partnerschaftliche, professionelle Elternarbeit,
- Einhaltung von Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in,
- Berufserfahrungen in den Altersbereichen Kinderkrippe, Kindergarten und Hort wären wünschenswert,
- eine pädagogische Fachkompetenz in der Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern in Kindertageseinrichtungen im Alter ab 0 Jahren,
- eine heilpädagogische Zusatzausbildung wird erwünscht,
- Kenntnisse und Fähigkeiten zur Umsetzung des Bildungsprogramms „Bildung - elementar“ des LSA, einschließlich der Anforderungen des KiföG LSA,
- Kenntnisse über aktuelle pädagogische und frühkindliche Bildungsstandards,
- Sicherheit im Umgang mit PC und trägerspezifischer EDV,
- die konzeptionelle Entwicklung der pädagogischen Arbeit im Team,
- Flexibilität, Engagement, Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit,
- Sensibilität im Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen,
- Teamgeist, Durchsetzungsvermögen und ein sicheres und freundliches Auftreten,
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung auch außerhalb der Arbeitszeit,
- eine selbständige und präzise Arbeitsweise und Belastbarkeit und
- eine gesundheitliche Eignung nach § 34 Infektionsschutzgesetz.

Wir bieten:

- einen unbefristeten Arbeitsplatz, in einer Teilzeitstelle mit einem interessanten Tätigkeitsbereich
- Die Vergütung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD SuE). Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 8a TVöD SuE bewertet.

- Einzahlung in eine Betriebsrente und vermögenswirksame Leistungen,
- ein Betriebsklima, das durch Teamgeist und Zusammenarbeit geprägt ist.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

**Stadt Zöbzig
SG Zentrale Verwaltung
Markt 12
06780 Zöbzig
oder per E-Mail an
carolin.funke@stadt-zoerbig.de**

Auswahlentscheidungen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Für Anfragen steht Herr Hofert (Mail: nico.hofert@stadt-zoerbig.de, Tel.: 034956 60133) zur Verfügung.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nicht. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Sie werden nach gegebener Zeit den Datenschutzbestimmungen entsprechend vernichtet.

Der Bewerbung ist die unter dem nachfolgende Link verfügbare Erklärung ausgefüllt beizufügen:

<http://www.stadt-zoerbig.de/media/artikel/2002036-aktuelle-ausschreibungen/DSGVO-SZ-Bewerber-Einwilligung-und-Datenschutzinformation.pdf>.

*Rolf Sonnenberger
Bürgermeister*

Bundesfreiwilligendienst – Freiwillige gesucht!

Die Stadt sucht für einen Einsatz ab Mai 2019 Freiwillige jeden Alters, die bereit sind, für 6 bis 12 Monate und 21 bis 30 Wochenstunden im Bundesfreiwilligendienst aktiv zu sein.

Neben einem wochenstundenabhängigen Taschengeld von 176 bis 250 EUR je Monat erhalten die Teilnehmer monatlich einen Betrag für die Teilnahme an Kursen, Lehrgängen oder Fortbildungen. Für die Bildungstage erfolgt eine Freistellung.

Folgende Einrichtungen haben derzeit freie Plätze:

- Grundschule Zöbzig und Löberitz

- alle Kindertagesstätten und Horteinrichtungen (im handwerklichen und pädagogischen Bereich)
- Kinder- und Jugendclubs in Löberitz und Zöbzig
- alle Sportplätze
- Sporthallen in Salzfurkapelle, Großzöberitz und Zöbzig
- Freibad Zöbzig

Bewerbungen sind schriftlich an folgende Kontaktdaten zu richten:

Postadresse:
Stadt Zöbzig
Sachgebiet Zentrale Verwaltung
-Bewerbung

Bundesfreiwilligendienst 2019-
Markt 12
06780 Zöbzig
Tel. 034956 60102
E-Mail: carolin.funke@stadt-zoerbig.de

Sich ehrenamtlich engagieren macht Spaß und bringt neue Erfahrungen.

Ehrenamtliches Engagement ist das soziale Kapital unserer Stadt.

*Berger, Sachgebietsleiter
Sachgebiet Zentrale Verwaltung*

Mitteilung über die Veränderung der Betriebszeiten der Straßenbeleuchtungsanlagen in der Stadt Zöbzig

Nach Erörterung und Diskussion der Straßenbeleuchtungssituation in den Ortschaften der Stadt Zöbzig wurde als erste Reaktion die Entscheidung getroffen, die Straßenbeleuchtung in den Nächten von Freitag zum Samstag sowie Samstag zum Sonntag nicht mehr abzuschalten.

Damit soll die Sicherheit der Bürger bei der Benutzung der öffentlichen Verkehrsflächen in den Nachtstunden, so zum Beispiel beim Besuch öffentlicher oder privater Veranstaltungen verbessert werden. Derzeit erfolgen notwendige technische Umrüstungen bzw. Ergänzungen, um die Voraussetzung dafür zu schaffen. Ab März sollte dieses, zumindest in den Straßen, wo die

technischen Voraussetzungen es zulassen, auch realisiert sein.

Weiterhin werden ebenfalls in den nächsten Wochen weitere Umstellungen der vorhandenen Beleuchtungseinrichtungen von konventionellen auf LED-Leuchtmittel vorgenommen werden. Dafür werden anderweitig eingesparte Mittel in einer Größenverordnung von ca. 20.000 EUR von der Stadt Zöbzig eingesetzt. Entsprechend dem Erfolg der Verbesserung der Ausleuchtung soll dann unter Berücksichtigung der Haushaltsbudgets beraten werden, ob eine Zuschaltung der Leuchten erfolgt, welche bisher zur Reduzierung der Energiekosten zum Betrieb der Straßenbeleuchtungsanlage abgeschaltet sind.

Die Erneuerung der gesamten Straßenbeleuchtungsanlage mit Umstellung auf LED ist im Frühjahr dieses Jahres in einem Teilabschnitt der Geschwister-Scholl-Straße in Quetzdölsdorf im Zuge einer komplexen Maßnahme des lokalen Stromversorgers Mitnetz Strom vorgesehen.

Für entsprechende Rückfragen stehen Ihnen aus dem Fachbereich Bau- und Gebäudemanagement Herr Andreas Voss sowie der Bauhofleiter Herr Daniel Niedzial zu Verfügung.

A. Voss

Leiter des Fachbereiches
Bau- und Gebäudemanagement

Wichtige Information für Grundstückseigentümer der Stadt Zöbzig

Sehr geehrte Grundstückseigentümer, aus gegebenem Anlass informiert hiermit die Stadtverwaltung über wichtige, zu beachtende Regeln beim Anlegen neuer bzw. die Veränderung bestehender Zufahrten und Zugänge bzw. Parkstreifen auf und entlang von Grundstücken.

Mehrfach jährlich werden Sachverhalte bekannt, wo Grundstückseigentümer Veränderungen an Zufahrten, Zugängen und Stellflächen unabgestimmt vornehmen und dabei entscheidende Fakten außer Acht lassen und dadurch zusätzliche Aufwendungen bei der nachträglichen Korrektur riskieren.

Der Grundsatz ist, dass durch die Errichtung neuer bzw. Änderung bestehender Zufahrten eine Beeinflussung des öffentlichen Verkehrsraumes zu verzeichnen ist, für welchen die Stadt als sogenannter Baulastträger und Verkehrssicherungspflichtiger verantwortlich ist.

Hauptzuständig für die Bearbeitung entsprechender Anträge ist der Fachbereich Bau und Gebäudemanagement mit Sitz in der Langen Str. 34 im 1. Obergeschoss.

Unter bestimmten Umständen ist in die Entscheidung ein weiterer Fachbereich, hier der Bereich Ordnung und Stadtentwicklung, oder gar weitere Straßenbaulastträger wie der Landkreis oder die Landesstraßenbaubehörde einzubeziehen.

Gesetzlich geregelt ist im Straßengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (StrG

LSA), dass jeder Grundstückseigentümer Anspruch auf eine Grundstückszufahrt bzw. einen Grundstückszugang (Torweg) unter Einhaltung von Bestimmungen hat.

Jede weitere Zufahrt oder Zugang liegt im Ermessen der Stadt und stellt gemäß der örtlichen Satzung über Erlaubnisse zur Sondernutzung an öffentlichen Straßen eine gebührenpflichtige Sondernutzung dar.

Technische Einzelheiten zur Ausführung der Zufahrten und Zugänge sind teilweise in den Erläuterungen zum Gesetzestext enthalten bzw. werden von der Stadt und den weiteren Baulastträgern zur Einhaltung der bestehenden Regeln der Straßenbaukunst vorgegeben.

Handelt es sich um Grundstückszufahrten und Zugänge innerhalb geschlossener Bebauung (erkennbar an dem sogenannten Ortsdurchfahrtsstein, neuerdings auch Ortsdurchfahrtsäule, ähnlich einem Leitpfosten mit gelber Kappe) bzw. dem Ortseingangs-/Ortsausgangsschild liegt die Zuständigkeit bei der Stadt.

Befindet sich die Zufahrt oder der Zugang hier an einer sogenannten klassifizierten Straße, das heißt Kreis-, Landes- oder Bundesstraße, muss die Stadt zudem vor Erteilung des Bescheides die Landkreisverwaltung oder die Landesstraßenbaubehörde anhören bzw. beteiligen und deren Hinweise bzw. Auflagen in den Bescheid aufnehmen. Ist die Errichtung der Zufahrt oder des

Zuganges außerhalb der geschlossenen Bebauung vorgesehen, muss sich der Antragsteller an den jeweils zuständigen Baulastträger der unmittelbar angrenzenden Straße wenden.

Gern steht Ihnen hierzu der Fachbereich Bau und Gebäudemanagement beratend zur Seite.

Die Errichtung bzw. Änderung von Zufahrten und Zugängen ohne Antrag bzw. Genehmigung stellen eine Ordnungswidrigkeit im Sinne der Regelungen des Straßengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Darüber hinaus kann der komplette Rückbau oder aufwändige Veränderungen der unrechtmäßig hergestellten Anlage die Folge sein.

In speziellen Fällen ist zudem eine sogenannte Veränderungssperre zwingend zu beachten.

Das betrifft zum Beispiel noch immer den gesamten Abschnitt der Stumsdorfer und Radegaster Straße im Zuge der Landesstraßen 141 und 144 in der gesamten Ortslage der Ortschaft Zöbzig.

Der zeitigen Ansprechpartner für Antragstellungen im Fachbereich Bau- und Gebäudemanagement sind Herr Daniel Niedzial, Tel.: 60109, und Herr Andreas Voss, Tel.: 60200.

Um Kenntnisnahme und unbedingte Beachtung wird gebeten.

Andreas Voss

Leiter des Fachbereiches
Bau- und Gebäudemanagement

Alles aus einer Hand! Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Information über Verkehrsraumeinschränkungen im Stadtgebiet von Zöbzig ab April 2019

Ortschaft Zöbzig

- Vollsperrung eines Teilabschnittes der Straße „Vor dem Leipziger Tor“ im Bereich des Baugebietes „Alte Gärtnerei“ vom 25.03.2019 bis voraussichtlich Juni 2019 wegen grundhaften Ausbau der Straße
- Vollsperrung des Gehweges in einem Teilabschnitt der Jeßnitzer Str. wegen der Erneuerung im Zeitraum vom 08.04.2019 bis 18.04.2019

Ortschaft Salzfurkapelle

- Vollsperrung des Gehweges abschnittsweise in der Zehbitzer Str. 8 - 40 vom 18.03.2019 bis 10.05.2019 zur Verlegung von Elektrokabeln

Ortschaft Schortewitz

- Vollsperrung der Fahrbahn der Straßen „Heidenberg“ und „Neue Gartenstraße“ in zwei Bauabschnitten vom 01.04.2019 bis 30.09.2019

diverse Ortschaften der Stadt

- temporäre Gehwegsperrungen im Fußwegbereich für Kopflöcher zur Kabelverlegung im Rahmen des Breitbandausbau

Andreas Voss

Leiter Fachbereich

Bau und Gebäudemanagement

Informationen zum Baugeschehen in der Stadt Zöbzig im Jahr 2019

Wie bereits in der Dezemberausgabe des Zöbiger Boten vor angekündigt, gibt es mit Jahres- bzw. Frühjahrsbeginn die Fortsetzung sowie den Start mehrerer Investitionsmaßnahmen in den Ortschaften der Stadt. Voraussetzung für den Beginn der neuen Maßnahmen ist die Akzeptanz des beschlossenen Haushaltsplanes der Stadt für 2019 bzw. seine öffentliche Bekanntmachung, welche in der gleichen Ausgabe dieses Amtsblattes erfolgt. Vor der Darstellung und Festschreibung dieser Maßnahmen im Haushaltsplan gab es intensive Gespräche dazu in den Ortschaftsräten, den Fachausschüssen, der Arbeitsgruppe Haushalt und im Stadtrat selbst, wo die Verwaltung den Entscheidungsträgern in diesen Gremien zu den Maßnahmen Rede und Antwort stehen musste.

Da letztlich ein Großteil der Maßnahmen mit Fördermitteln finanziert werden soll, mussten diese zunächst beschafft und verbindlich gesichert werden. Weiterhin waren Baugenehmigungen und Stellungnahmen anderer Behörden vor Beginn der Maßnahmen einzuholen, um spätere Probleme oder Konflikte bei Durchführung der Maßnahme zu vermeiden.

Nunmehr nachfolgend die Übersicht der Maßnahmen:

1. Neu beginnende Vorhaben

– das in diesem Jahr größte intensive Vorhaben wird gemeinsam mit dem Abwasserzweckverband Raguhn-Zöbzig in der **Ortschaft Schortewitz** umgesetzt und kostet ca. 500.000 EUR. Dabei handelt es sich um die komplette Erneuerung bzw. Ersterrichtung von entwässerungstechnischen Anlagen (Schmutz- und Regenwasser) einschließlich der Wiederherstellung der Oberfläche im Heidenberg sowie die Schaffung einer neuen Fahrbahn in der Neuen Gartenstraße.

– das zweitgrößte Vorhaben wird mit der Realisierung **des Familien- und Gesundheitszentrum in Großzöberitz** am Standort des Jugendclubs/Turnhalle bzw. Gemeindezentrum mit einem Wertumfang von ca. 320.000 EUR geschaffen. Hier findet ein Umbau des vorhandenen Gebäudekomplexes sowie die komplette Gestaltung des Au-

Benbereiches statt. Gefördert wird die Maßnahme als LEADER-Projekt.

– Eine weitere große Maßnahme stellt die Ertüchtigung eines Teilabschnittes der Jeßnitzer Straße in der **Ortschaft Zöbzig** vom Bahnübergang in Richtung Ortsausgang dar, inklusive der Neuerrichtung eines einseitigen Radweges von der Einmündung in das Gewerbegebiet Thura Mark bis zum Ortsausgang mit einem voraussichtlichen Investivolumen von 400.000 EUR. Gefördert wird diese Maßnahme zu ungefähr 70 % mit Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt aus dem sogenannten Gesetz über die Finanzierung des kommenden Straßenbaus.

– In der **Ortschaft Spören** ist eine umfassende Dachsanierung am Gebäudekomplex des Bürgerhauses (Dach des Anbaues, der und des Saales) mit einem Wertumfang von ca. 45.000 EUR kurz vor dem Beginn.

– In der **Ortschaft Salzfurkapelle** sollen nun endlich Teile der Dachanlagen der Turnhalle in Angriff genommen werden. Der Reparaturaufwand beläuft sich hier auf 70.000 - 80.000 EUR

– In der **Ortschaft Stumsdorf** beginnt ab Frühjahr bis Ende des Jahres eine komplexe Maßnahme der Deutschen Bahn, an welcher die Stadt Zöbzig mit rund 200.000 EUR beteiligt ist. Diese beinhalten den Ausbau des Bahnsteiges 2, die Errichtung eines elektronischen Stellwerkes, die Erneuerung des Bahnüberganges in der Zöbiger Straße einschließlich der Straßenabschnitte davor und dahinter sowie am Ende der grundhafte Ausbau der Landesstraße in Richtung Göttnitz in der Ortslage Stumsdorf.

Darüber hinaus beginnt ab April der Neubau des **Wirtschaftsweges von Stumsdorf zur Bahnbrücke in Göttnitz** als Ersatzmaßnahme für den Rückbau des Bahnüberganges der sogenannten Nordschranke zwischen Stumsdorf und Göttnitz. Hinzu kommt die teilweise Ertüchtigung des desolaten Bitumenweges von der Zöbiger Straße in Richtung der ehemaligen Nordschranke. Bei dieser Gemeinschaftsmaßnahme mit der Bahn ist die Stadt nochmals mit ca. 30.000 EUR bei einer Gesamtinvestive von ca. 400.000 EUR beteiligt.

– Beginn der Umbauarbeiten im Kultur- und Bildungszentrum der **Ortschaft Zöbzig** (Bürger- und Vereinsräume sowie Schloss)

Zur Erhöhung der Nutzungsvielfalt, Verbesserung der Barrierefreiheit und Modernisierung der Heizungsanlage mit einem Gesamtumfang von ca. 200.000 EUR.

Auch diese Maßnahme wird mit ca. 70 % gefördert, so dass der Eigenanteil der Stadt bei ca. 30% liegt.

– Errichtung eines Mehrgenerationen-Spielplatzes in der **Ortschaft Schortewitz**.

Begünstigt durch das hervorragende Abschneiden der Ortschaft Schortewitz in dem Landeswettbewerb, „Unser Dorf soll attraktiver werden“ mit dem 1. Platz auf Kreisebene und einem vorderen Platz auf Landesebene erhält die Ortschaft Fördermittel zur Errichtung dieses Spielplatzes, welcher ca. 40.000 EUR kostet. Der Baubeginn ist für März/April geplant.

– Endausbau der Straße „Vor dem Leipziger Tor“ im Wohngebiet Flutgraben in der **Ortschaft Zöbzig**

Nach mehrfacher Verschiebung der Maßnahme in den letzten 5 Jahren soll nunmehr der Endausbau des ca. 170 m langen Teilstückes ab März/April bis ca. Juli/August 2019 unter abschnittsweiser Vollsperrung erfolgen. Die Kosten von insgesamt ca. 180.000 EUR werden finanziert aus den bereits gezahlten Erschließungsbeiträgen der Grundstückseigentümer des Wohngebietes sowie dem Eigenanteil der Stadt.

– Erwerb und Teilsanierung der Turnhalle in der **Ortschaft Löberitz**. Diesbezüglich laufen entsprechende Vorbereitungen, um ggf. den Erwerb der bestehenden Halle und erste Sanierungsarbeiten in diesem Jahr zu vollziehen.

– Seit Januar 2019 erfolgen im Auftrag des Landkreises, in Koordination mit der Stadt Zöbzig, umfassende Umbau bzw. Sanierungsarbeiten in dem **Gebäude der Sekundarschule in der Ortschaft Zöbzig** im Sanitär- und Kellerbereich sowie bei der Verbesserung des Wärmeschutzes.

Insgesamt beträgt das Investitionsvolumen ca. eine halbe Millionen EUR und soll bis voraussichtlich Mitte des Jahres umgesetzt sein.

2. Fortsetzung bereits begonnener Reparatur- und Investitionsmaßnahmen

– der Umbau der Turnhalle in der **Ortschaft Stumsdorf** für die Teilnutzung durch die Ortsfeuerwehr sowie der Errichtung der neuen Fahrzeughalle sind in vollen Gange. Die Montage der Stahlbauhalle ist für März geplant und auch die Umbauarbeiten im Bestandsgebäude erfolgen kontinuierlich. Der Gesamtumfang dieser 2018 begonnenen Maßnahme beläuft sich auf ca. 1 Million EUR.

– Die Errichtung der Rettungstreppe an den Kindertagesstätten Pauli in der **Ortschaft Großzöberitz und Rotkäppchen in der Ortschaft Zöbzig** findet im März mit den Stahlbauarbeiten der Treppentürme ihre Fortsetzung.

Danach beginnen die notwendigen Umbauten innerhalb der Gebäude zur Herstellung des Zuganges zu den Rettungstreppe sowie die Sicherung der Fluchtwege in den Gebäuden auf Grund brandschutztechnischer Förderungen. Der Gesamtumfang beider Maßnahmen beträgt knapp 400.000 EUR und soll voraussichtlich im Juli/August zum Abschluss kommen.

– Die Umbauarbeiten im Mehrzweckgebäude des Freibades in der **Ortschaft Zöbzig** wurden seit Februar fortgesetzt und sollen Anfang Mai 2019 weitestgehend zum Abschluss kommen. Geplant ist die Übergabe der Einrichtung mit öffentlichen Beteiligungen im Rahmen der bundesweiten Aktion des „Tages der Städtebauförderung“ am 11. Mai 2019 in den Vormittagsstunden.

Auch diese Maßnahme wird zu zwei Dritteln, das heißt knapp 70 % durch Bund und Land gemeinsam gefördert.

– Seit Februar läuft die Fertigstellung von Grabenentwässerungsanträgen

im Bereich des Sportplatzes in der **Ortschaft Zöbzig** zur Beseitigung bzw. Minderung von Ursachen der Vernässung des Areals. Ab März erfolgt die Fertigstellung der Leichtathletikanlagen für den Schul- und Vereinssport sowie der umgebenden Grünflächen bis voraussichtlich Ende April.

Ebenfalls am 11. Mai 2019, in den Nachmittagsstunden ist die offizielle Einweihung der gesamten neuen Anlage mit einem großen Sportfest von Schulen und Vereine geplant.

– Ab März erfolgt ebenfalls die Fortsetzung der Erneuerung des Gehweges in der Jeßnitzer Straße in Richtung Bahnübergang. Nach Fertigstellung des 1. Bauabschnittes im 4. Quartal 2018 soll der 2. Abschnitt bis April/Mai 2019 erneuert sein.

3. weitere Maßnahmen in Abstimmung bzw. gemeinsam mit anderen Versorgungsträgern

– Im März/April erfolgt in einem Teilabschnitt der Geschwister-Scholl-Straße in der **Ortschaft Quetzdölsdorf** von der Einmündung des Kirchweges bis zum Ortsausgang die Erneuerung des Mittel- und Niederspannungsnetzes der Mittelnetz Strom sowie die Straßenbeleuchtung der Stadt. Der Anteil der Stadt an dieser Maßnahme beträgt ca. 40.000 EUR.

– Ebenfalls seit Februar mit Fortsetzung ab April erfolgen in der Ortschaft Salzfurkappelle in weiten Teilen der Zehbitzer Straße sowie des Dorfplatzes Maßnahmen zur Erneuerung der Nieder- und Mittelspannungsnetze der Mittelnetz Strom, Herstellung neuer Hausanschlüsse und Ergänzungen der Straßenbeleuchtung der Stadt.

– Anfang des Jahres begonnen haben umfassende Maßnahmen der Telekom in Abstimmung mit der Stadt zum Ausbau des Breitbandnetzes in der **Ortschaften Quetzdölsdorf, Zöbzig, Schrenz, Spören, Cösitz und Ge-**

werbegebiet Großzöberitz. Weitere Ortschaften sind in Vorbereitung. Die Maßnahmen insgesamt werden sich voraussichtlich auf Grund des immensen Umfangs bis in das Jahr 2021 hinziehen.

– Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld beabsichtigt in Abstimmung bzw. unter Mitwirkung der Stadt die abschnittsweise **Ertüchtigung der Bitterfelder Straße** in mindestens 2 - 3 Jahresscheiben zunächst innerhalb der Ortslage.

Voraussichtlich erfolgt der 1. Bauabschnitt in 2019 von der Einmündung der Querstraße bis zur ARAL-Tankstelle oder Ortsausgang in Richtung Großzöberitz. In kommenden Jahr dann der Bereich von der Querstraße bis zum Kreisverkehr. Änderungen im Ablauf sind auch hier noch möglich. Voraussichtlicher Baubeginn ist Mai/Juni 2019.

– Geplant hat die Stadt m Haushalt 2019 gemeinsam mit der Haus- und Grundverwaltungs GmbH auch zahlreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an dem kommunalen Wohnungsbestand. In Summe sind hier 250.000 EUR zum Einsatz in verschiedensten Objekten geplant.

– Zur bauplanungsseitigen Vorbereitung und Schaffung der Genehmigungsvoraussetzung leitet die Stadt 2019 die Änderungen bzw. Aktualisierung des Flächennutzungsplanes für das gesamte Territorium in die Wege. Die notwendigen Planungskosten hierfür sind ebenfalls mit 20.000 EUR veranschlagt.

– Weitere 20.000 EUR sind für vorbereitende Untersuchungen und Vermessungen zur barrierefreien Umgestaltung eines Teilabschnittes der „Alten Bahnhofstraße“ sowie zur Sanierung des Leipziger Teiches in der Ortschaft Zöbzig im Haushalt reserviert.

Andreas Voss

Leiter des Fachbereiches

Bau- und Gebäudemanagement

Start der Weiterbildung für Ehrenamtliche

Vorstellung des ESF-geförderten Weiterbildungsprogramms im Schloss Zöbzig für Vereine und Ehrenamtliche

Donnerstag, 25. April 2019 | 16.30 bis 18.00 Uhr | Bürger- und Vereinsräume im Schloss Zöbzig

Nach den beiden Auftakt- und Informationsveranstaltungen vom 21. Februar/12. März 2019 zum ESF-Förderprojekt, in denen die baulichen und strukturellen Maßnahmen im Schloss Zöbzig vorgestellt wurden, soll es nun um die konkreten Weiterbildungsangebote für Ehrenamtliche und Vereine gehen.

Gemeinsam mit dem Mösthinsdorfer Heimatverein e. V., dem Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V. und weiteren Partnern haben wir – auch basierend auf den während der Veranstaltungen ausgegebenen Anmelde- und Fragebö-

gen – ein Angebot erarbeitet, um Ehrenamtliche und Vereine bei ihrer Arbeit zu unterstützen, anzuleiten und überhaupt das bürgerschaftliche Engagement in Zöbzig und den Ortsteilen zu stärken.

Durch die kontinuierliche und gemeinsame Entwicklung von bedarfsgerechten und generationenübergreifenden Aktiv-, Bildungs- und Mitmachangeboten und Veranstaltungsformaten wird es zukünftig möglich sein, auch das Schloss Zöbzig als lebendigen Kulturstandort mit Geschichte zu etablieren und vor allem zu erhalten. Wie schon seit Jahrhunderten, kann das Schloss mit seinem weithin sichtbaren Bergfried eine in Veränderung begriffene

Beständigkeit ausstrahlen und dabei ein Bezugspunkt kommunaler Identität Zöbigs und seiner Ortsteile werden.

Um Sie über die anstehenden Weiterbildungsangebote zu informieren und diese im Einzelnen vorzustellen, möchte ich Sie herzlich am Donnerstag, den 25. April 2019 ab 16.30 Uhr in die Bürger- und Vereinsräume im Schloss Zöbzig einladen.

Stefan Auert-Watzik



*Projektleitung ESF
im KBZ Schloss Zöbzig*

Spendenaufwurf für den Zörbiger Saftjungen



Der in die Jahre gekommene und manchmal nicht ganz pfleglich behandelte Saftjunge auf dem Marktbrunnen ist nunmehr ein Relikt, welches dem Zörbiger Museum zugeführt wurde. Eine exakte Nachbildung soll ihn in Zukunft ersetzen und somit als historisches Wahrzeichen mit langer Ge-

schichte wieder auferstehen. Bei dem Gemeinschaftsprojekt der Hochschule Anhalt und der Stadt Zörbig wird der ursprüngliche Korpus hochtechnologisch gescannt und durch eine Fachfirma aus einem beständigerem Material in Form gegossen.

Die Kostenschätzung hat ergeben, dass ca. 10.000 EUR für dieses Vorhaben aufgebracht werden müssen.

Wir rufen Sie auf, das Projekt mit einer Spende zu unterstützen und hoffen, dass durch Ihre Unterstützung der „Saftjunge“ so bald als möglich zu neuem Glanz auf dem Zörbiger Marktbrunnen erstrahlt und Einheimische wie Besucher an eine lange Tradition der Zuckerrübenverwertung erinnert.

Bitte spenden Sie auf das Konto der Stadt Zörbig bei der

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
IBAN: DE34800537220032180460
BIC: NOLADE21BTF
unter dem Kennwort „Saftjunge“.

Eine entsprechende Spendenbestätigung wird Ihnen ausgestellt und unter Angabe ihrer Zustelladresse zugesandt. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter*innen unter der Telefonnummer 034956 60126 oder 034956 60125.

Rolf Sonnenberger
Bürgermeister



Allen älteren Bürgern, die im April geboren sind herzlichen Glückwunsch



OT Zörbig

Martha Achtzehn zum 100. Geburtstag
Loni Brennecke zum 90. Geburtstag
Hans Heß zum 85. Geburtstag
Klaus Drieselmann zum 80. Geburtstag
Günther Liske zum 80. Geburtstag
Gertrud Grothe zum 80. Geburtstag
Kurt Krause zum 80. Geburtstag
Rüdiger Schmidt zum 80. Geburtstag
Günther Rauch zum 75. Geburtstag
Ingrid Krusemark zum 75. Geburtstag
Hartmut Schütz zum 75. Geburtstag
Ilona Mückenheim zum 70. Geburtstag
Anne-Luise Kirchhoff zum 70. Geburtstag
Gudrun Barein zum 70. Geburtstag

OT Großzöberitz

Edeltraud Przynosch zum 70. Geburtstag
Reinhardt Ogorek zum 70. Geburtstag

OT Löberitz

Maritta Millich zum 85. Geburtstag
Edith Biermann zum 85. Geburtstag
Herbert Köllner zum 70. Geburtstag
Anneliese Müller zum 70. Geburtstag
Ingrid Petzold zum 70. Geburtstag

OT Löbersdorf

Eberhard Richter zum 70. Geburtstag

OT Prussendorf

Hans-Joachim Grammel zum 70. Geburtstag

OT Quetzdölsdorf

Philomena Bernstädt zum 80. Geburtstag
Volker Oelßner zum 75. Geburtstag

OT Salzfurkapelle

Heidi Kretschmann zum 75. Geburtstag
Edeltraud Duczek zum 75. Geburtstag

OT Schortewitz

Helmut Geserick zum 80. Geburtstag
Margit Mantey zum 70. Geburtstag
Wilhelm Fischer zum 70. Geburtstag
Heinz Brinke zum 70. Geburtstag

OT Schrenz

Werner Thurig zum 70. Geburtstag

OT Spören

Werner Schmidt zum 90. Geburtstag
Rudolf Quast zum 80. Geburtstag

OT Stumsdorf

Peter Günther zum 75. Geburtstag

OT Werben

Reimund Gross zum 70. Geburtstag

Stephanie Wolf
SB Pass- und Meldewesen

„Pflege im Quartier – heute und morgen“ – Auftaktveranstaltung am 12. März 2019 im Schloss Zörbig

Am Dienstag, dem 12. März 2019, fand die offizielle Auftaktveranstaltung für das Projekt „Pflege im Quartier – heute und morgen“ statt. Viele Akteur*innen aus der Kommune haben die Gelegenheit genutzt und sich über das Pilotprojekt informiert. Dabei kam es zu einem regen Austausch darüber, was ein alter(n)sgerechtes Quartier ausmacht

und was dazu in Zörbig benötigt wird. Neben vielen Anregungen und Impulsen wurden erste Angebote zur Zusammenarbeit und Unterstützung des Projektes seitens der lokalen Akteur*innen ausgesprochen. Für diese gelungene Auftaktveranstaltung und die große Bereitschaft zur Unterstützung möchten wir uns herzlich bedanken und wir

freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Außerdem versendet die Stadt Zörbig für das Projektteam der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg derzeit Fragebögen an alle Bürger*innen ab 50 Jahren. Auch für die Teilnahme an der Befragung möchten wir uns schon jetzt herzlich bei Ihnen bedanken.

Mit besten Grüßen

Stephanie Heinrich Juliane Stubner

Dr. Stephanie Heinrich und Juliane Stubner
Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Rolf Sonnenberger

Rolf Sonnenberger
Bürgermeister der Stadt Zörbig

■ Aus den Ortschaften

Einladung der Bewohner der Ortschaft Schortewitz zur Einwohnerversammlung

Der Ortschaftsrat von Schortewitz lädt die Bewohner der Ortschaft hiermit herzlich zur **1. Einwohnerversammlung des Jahres 2019** ein.

Diese findet am Donnerstag, dem 11. April 2019, um 19 Uhr im Sportlerheim in der Neuen Gartenstraße statt.

Während der Veranstaltung soll es vorrangig um die Information zum Ablauf und zur Abrechnung der Tief- und Straßenbaumaßnahme „Neuverlegung Entwässerungsanlagen mit anschließendem Straßenbau in den Straßen Heidenberg und Neue Gartenstraße,“ gehen.

Um eine rege Teilnahme an der Veranstaltung wird gebeten!!

Martin Rausch
Ortsbürgermeister

Dankende Worte zum Richtfest

Dies konnten die Kameraden der Feuerwehr Stumsdorf, eingeladene Gäste und der Bürgermeister der Stadt Zörbig, Rolf Sonnenberger, am Samstag, dem 16.03.2019, wieder einmal sagen. Denn beim Richtfest der Fahrzeughalle konnte ein Teilabschnitt für das neue Feuerwehrgebäude fertiggestellt werden. Begeistert waren die Anwesenden

auch über den schon fortgeschrittenen Teilumbau der Turnhalle zum Gerätehaus, wo für Kameradinnen und Kameraden neue Umkleieräume, ein Schulungsraum und getrennte Sanitäreinrichtungen entstehen.

Wenn das Wetter und die Baufirmen ihre zugesagten Termine einhalten, wird laut unserem Bürgermeister, Rolf

Sonnenberger, das neue Feuerwehrgerätehaus am Ende des Jahres an die Kameradinnen und Kameraden übergeben werden können.

Ein Dank an alle Mitwirkenden.

Heino Reinhold
Ortschaftsratsmitglied

■ Mitteilungen von Verbänden und Parteien

Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig sucht technischen Mitarbeiter

Der Abwasserzweckverband übernimmt die Abwasserentsorgung für rund 17.000 Einwohner in seinen Mitgliedsgemeinden. Die Behandlung der Abwässer erfolgt auf den verbandseigenen Kläranlagen in Priorau, Zörbig und Schortewitz.

Zum 1. Oktober 2019 möchte er die **Stelle eines technischen Mitarbeiters** besetzen.

Sie werden mit unseren erfahrenen Mitarbeitern Hand in Hand arbeiten. Ihr Haupteinsatzort ist das Klärwerk Zörbig mit dem ca. 80 km langen Kanalnetz und den 39 Hauptpumpwerken.

Zum Aufgabengebiet gehören die Bedienung und Überwachung der Kläranlagen Zörbig und Schortewitz, die Durchführung von Wartungsarbeiten und die Störungsbeseitigung an den Pumpwerken und dem dazugehörigen Kanalnetz, die Prüfung und Überwachung der Abwasser- und Schlammbehandlung, labor- und verfahrenstechni-

sche Arbeiten sowie die Wahrnehmung des Bereitschaftsdienstes.

Wir erwarten:

- Elektrotechnische Ausbildung
- Kenntnisse im Bereich Kanalnetz und Tiefbau
- EDV-Grundkenntnisse
- Führerscheinklasse B, BE, C
- Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie selbstständige Arbeitsweise und hohes Verantwortungsbewusstsein

Weitere Kenntnisse im Bereich Abwasserreinigung und -anlagen sowie Pumpentechnik sind von Vorteil.

Die Bereitschaft zur Weiterbildung setzen wir voraus.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVÖD.

Wenn Sie diese vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe interessiert, freu-

en wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise) **bis zum 15. April 2019** an:

Abwasserzweckverband Raguhn-Zörbig
z. H. Herr Eschke
Lange Straße 34, 06780 Zörbig
oder: eschke@azv-raguhn-zoerbig.de

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Eine Rücksendung eingereicherter Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber erfolgt nur, wenn ein adressierter Freiumschlag beigelegt ist.

gez. Eschke
Verbandsgeschäftsführer

Der Internationale Frauentag

In diesem Jahr stand der 8. März, der Internationale Frauentag, ganz im Zeichen von Bürgermeister- und Kommunalwahlen. Auf Initiative von Rüdiger und Melitta Geßner wird dieser Tag seit Jahrzehnten bestens vorbereitet. Auch in diesem Jahr war das so. Die eingeladenen Frauen waren fast vollzählig erschienen. Wie immer war der Tisch sehr festlich geschmückt. Alle Frauen bekamen traditionell ein ausgewähltes Gastgeschenk. Herr Geßner eröffnete die Feier und wies auf die Bedeutung des diesjährigen Frauentages hin und die Wichtigkeit der Einbeziehung der Frauen auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens. Dann erteilte er der Stadträtin Bärbel Hortig das Wort. Sie berichtete über die Arbeit der Abgeordneten, über Erfolge und über noch nicht erledigte Aufgaben und Wünsche, vor allem einiger Ortsteile. Fehlendes Geld sind leider die Hauptsache. Dann sprach sie über die Wichtigkeit der Bürgermeisterwahl und bedauerte, dass es so wenige Bewerber gibt. Sie richtete an die Anwesenden die Bitte, sich unbedingt an den Wahlversammlungen zu beteiligen. Nach der Diskussion gab es Kaffee und wie immer selbstgebackenen Kuchen und



Torte. Die Damen ließen sich nicht bitten, sondern ließen sich die Köstlichkeiten schmecken. Dann traf die ersehnte Landtagsabgeordnete Frau Christina Buchheim ein. Unkompliziert begann sie über ihre Tätigkeit Rechenschaft zu legen. Sie sprach über Erfolge in ihrer Arbeit als Vorsitzende des Petitionsaus-

schusses und über Probleme, die es mit einigen Mitarbeitern der AfD gibt. Mit großer Achtung sprach sie über die Solidarität von Abgeordneten der CDU und SPD bei der Herstellung von Ordnung und Disziplin im Interesse einer guten Arbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger. Fragen zu ihren Ausführungen beantwortete sie zur Zufriedenheit der Anwesenden. Die Damen wollten nun wissen, ob sich in Sachsen-Anhalt etwas bewegt, um den Vorbild der Berliner zu folgen und den Internationalen Frauentag zum Feiertag zu machen. Die Diskussion ist in vollem Gange. Wir sind optimistisch. Frau Buchheim hatte den Damen einen interessanten Kalender mitgebracht. In ihm konnten sie auch nachlesen, wofür die weiblichen Abgeordneten bei den Kommunalwahlen und der Bundestagswahl stehen. Zum Schluss wurde mit einem Glas Sekt auf das Wohl der Frauen und den Internationalen Frauentag angestoßen. Bei den anwesenden Männern bedankten sich alle Frauen für ihre Hilfe und die erwiesene Ehre anlässlich ihres Ehrentages.

Brigitte Marx
Die LINKE

■ Wirtschaftsnachrichten und Stadtentwicklung

Beratungssprechtage der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Thema: Förderanreize für Unternehmen in Sachsen-Anhalt!

Die regionale Wirtschaft lässt sich durch einen Investitionszuschuss stärken. Vor allem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) erhalten durch das Programm „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) gezielt Anreize. Attraktiv ist das Programm auch im gewerblichen Tourismus. Das stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, schafft neue und sichert

vorhandene Arbeitsplätze. Gefördert werden können Investitionen in Sachanlagen und Lohnkosten (bis zu 15 % der festgesetzten Lohnkosten bei mindestens 36.000 € brutto/Jahr) bei einem Mindestinvestitionsvolumen von 30.000 €. Mit Hilfe des Zuschusses können die KMU in neue Wirtschaftstätigkeiten, in die Änderung ihres Produktionsprozesses oder in den Ausbau ihrer Produktionskapazitäten investieren. Alle Fragen

rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank kostenfrei am **2. Mai 2019** in den Geschäftsräumen der EWG Anhalt-Bitterfeld mbH in der Andresenstraße 1a in Wolfen (TGZ Bitterfeld-Wolfen) statt. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Terminvergabe übernimmt die EWG Anhalt-Bitterfeld, Telefonnummer 03494 638366 oder per E-Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN

www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

■ Interessantes und Berichtenswertes

Arbeitseinsatz an der Tonkiete Schortewitz

Wir angeln alle gerne in Schortewitz, auch viele Spaziergänger trifft man und die Hundebesitzer machen ihre Runde. Das Gewässerumfeld ist ordentlich, die Angelstellen sind bequem erreichbar und durch den Anglerverein wurde viel Geld für Fischbesatz zur Belegung des Gewässers bereitgestellt. Die Angelstellen wurden vor langer Zeit hergerichtet, mit Platz zum Sitzen, Treppenstufen und kleinen Geländern, alles sehr schön! Man kann es jedoch sehen, der Zahn der Zeit hat an der Substanz genagt, eine gründliche Überholung ist nötig. Leider waren auch die alten Stege zur Gefahr geworden und mussten entfernt werden. In Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde wurden dafür die Angelschneisen wieder vom Schilf befreit, so dass man überall auch ohne Steg angeln kann. Die Angelstellen auf der Nordseite sind etwas in Vergessenheit geraten, sie waren zugewachsen und die Bäume und Büsche hatten sich ausgebreitet. Einiges haben wir schon geschafft, der Wildwuchs ist entfernt, das Schilf ist zurückgeschnitten und man kann auch wieder dort angeln, aber so richtig wie an den anderen Angelstellen ist es nicht.



Wir möchten, dass alles schön wird, zu Nutzen für alle! Fremde Hilfe bekommen wir nicht, also werden wir es selbst machen müssen!

Wir rufen daher die Angler der umliegenden Gruppen und die Schortewitzer Bürger auf, sich an unserem Arbeitseinsatz am 27.04.19 im Rahmen des Frühjahressputzes der Stadt Zöbzig zu beteiligen.

Zielstellung ist es:

1. die zwei Angelstellen an der Nordseite zu befestigen
2. die vorhandenen Angelstellen an der Südseite zu verbessern
3. den Teichauslauf zu beräumen
4. Geländer und Sitzmöglichkeiten reparieren

Das ist ein großes Stück Arbeit. Wir haben Material, von dem wir glauben, das es geeignet ist, besorgt und das muss verbaut werden. Das ist nur zu schaffen, wenn ausreichend helfende Hände mit anpacken! Wer helfen möchte, kommt am 27.04.19 um 9.00 Uhr zur Tonkiete. Werkzeug sollte jeder mitbringen (Spaten, Schaufel, Spitzhacke, Vorschlaghammer, Hammer, Harke, Sichel, Heckenschere, eventuell Freischneider und Grasmäher und was jeder für richtig hält, für die Geländer werden Stämme und Sparrennägel benötigt).

Um alles organisatorisch regeln zu können, bitten wir alle, die helfen wollen, sich bis zum 13.04.19 unter Tel. 0152 31772100 bei Spfr. Rottluff oder 03495 625585 bei Spfr. Ackermann zu melden.

Klaus Rottluff

Nachtrag

Am 2. Juni des vergangenen Jahres feierte Bauer Udo Schulz mit Familie, Freunden, Weggefährten, Partnern und Gästen das 25-jährige Bestehen seiner Selbstständigkeit.

Auf seinem Hof, dem Kloostergut Mößlitz, gab es reichlich Essen und Trinken.

Am Abend gab es noch Livemusik mit Prokyon A und es konnte getanzt werden.

Der Erlös dieses Tages, in Höhe von 810 €, wurde von Bauer Schulz für die evangelische Kirche in Zöbzig gespendet.

Da durch die etwas komplizierte Situation, die 2018 in der Zöbiger Kirchenführung entstanden war, eine offizielle Danksagen immer noch aussteht, ist es höchste Zeit dafür, auf diesem Wege nochmals herzlich Danke zu sagen.

Es sei noch zu erwähnen, dass auf Grund der großen Nachfrage eine 2. Auflage des Benefizkonzertes der Zöbiger Bandes am Freitag, dem 06.12.19, geplant ist.

Auch diese Einnahmen sind komplett für die Zöbiger Kirche bestimmt.

Elke Trappiel

Baumschnitt-Lehrgang beim Gartenverein „Gute Hoffnung“ e. V. Zöbzig



Baumschnitt-Lehrgang beim Gartenverein „Gute Hoffnung“ e. V. Zöbzig

Am 23.02.2019 lud der Regionalverband der Gartenfreunde Bitterfeld-Wolfen und Umgebung e. V. alle interessierten Bürger und Vereinsmitglieder zu einem kostenlosen Lehrgang zum Thema Baumschnitt in die Petersilie ein. Los ging es um 10 Uhr mit einer 2-stündigen theoretischen Unterrichtung quer durch das Themenfeld. Herr Professor Mathias Hinz von der Universität Halle verstand es mit Humor und Charme auch Neulinge viele hilfreiche Tipps auf den Weg zu geben und keine Langeweile aufkommen zu lassen. Insgesamt folgten 38 Leute aus Zöbzig und Umgebung dem Aufruf.

Sie wurden zwischen 12 und 13 Uhr mit leckeren Speisen durch die Vereinsmitglieder beköstigt. Zum Nachmittag ging es dann bei bestem Wetter in die Gärten zum praktischen Teil. Es wurde gefachsimpelt, gelacht und gesägt. Der Gartenverein bedankt sich bei allen Teilnehmern für die gelungene Veranstaltung und kündigt hiermit schon einen Baumschnitt-Lehrgang im Sommer an. Sie wollen selbst aktiv werden? Wir haben mehrere freie Parzellen zum verpachten. Rufen Sie einfach an 0178 5559661.

E. Schlepp

Auf zum Richtfest in Stumsdorf

So lautete das Motto am 16.03.2019, als sich die Kameraden der Feuerwehr zusammen mit geladen Gästen und den Stumsdorfer Bürgern zum Richtfest unseres neuen Feuerwehrhauses in der Riedaer Straße trafen.

So zelebrierten wir zusammen vor Ort den alten Brauch, das Haus bis hierhin gemeinsam mit allen Helfern errichtet zu haben.

In diesem Zusammenhang verlas unser Bürgermeister, Rolf Sonnenberger, einen zünftigen Richtspruch und zerschlug zusammen mit unserem Ortswehrleiter, Steffen Jarschke, zwei Gläser, deren Scherben uns weiterhin viel Glück bringen sollen, in der Hoffnung, dass der Bau ohne Probleme fertiggestellt werden kann.

Gemeinsam mit allen Gästen ließen wir diesen Tag in gemütlicher Runde im alten Gerätehaus in geselliger Runde ausklingen.

Wir bedanken uns nochmals sehr bei allen Kameraden, Mitgliedern des Feuerwehrvereins, den Bürgern sowie den



Baufirmen und der Stadt Zöbzig, die uns bis hierher unterstützt haben. Ohne diese gemeinschaftliche Zusammenarbeit hätten wir dieses Projekt so nicht bis zu diesem Punkt realisieren können.



Mit kameradschaftlichen Grüßen

*Ortswehrleitung
Steffen Jarschke
Cornelius Reinpold*

■ Zöbiger Bildungslandschaft

Basecaps in den Stadtfarben

Anlässlich der Zeugnisausgabe nach dem ersten Schulhalbjahr 2018/19 sind den Schülern der Grundschulen Zöbzig und Löberitz Basecaps überreicht worden. Die ursprüngliche Idee der Elternschaft einer Klasse in Zöbzig, Basecaps in den Farben der Stadt (blau mit gelber Aufschrift) für einen Klassenausflug anfertigen zu lassen, wurde von Seiten der Stadtverwaltung aufgegriffen und umgesetzt. Diese Aktion trägt so dazu bei, das Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Schülern zu stärken und vielleicht bei diesem oder jenem Anlass ihre Stadt zu repräsentieren.

*Nico Hofert
Fachbereichsleiter Bildung,
Wirtschaft und Ordnung*



Skilager der Sekundarschule Zöbzig

Ein wundervolles Erlebnis im Hochzillertal

Am 05.01.2019 startete die diesjährige Fahrt ins Skilager unserer Schule. Wir fuhren mit den Schülern und Lehrern des Gymnasiums Köthen und der Sekundarschule Gröbzig um circa 23.00 Uhr in Köthen am Bahnhof ab. Unser Reiseziel war das Hotel „Alpenhof“ in Brixlegg in Österreich im Bundesland Tirol.

Die Fahrt war ermüdend, obwohl wir ein paar Stunden Schlaf erhaschen konnten. Daher wollten wir den ersten Tag nutzen, um unsere Kräfte zu sammeln und uns auf die anstrengenden Tage vorzubereiten, welche vor uns lagen. Unsere Lehrer waren der gleichen Meinung, weshalb wir nach der Ankunft im Hotel unsere Zimmer bezogen und uns kurz ausruhen durften. Im Anschluss fuhren wir noch mal los, um unsere Skiausrüstung aus dem Verleih zu holen. Dies klappte auch sehr gut, sodass wir recht schnell wieder im Hotel ankamen. Die Anfänger unserer Reisegruppe hatten nun den restlichen Tag zur freien Verfügung, während die Fortgeschrittenen schon mal die Pisten bäugeln durften. Den Abend ließen wir ausklingen und gingen auch recht zeitig schlafen, um für unseren ersten Tag fit zu sein.

Am Montag ging es dann richtig los. Frühes Aufstehen, 6.00 Uhr, danach hastig frühstücken, um nicht mit leerem Magen auf der Piste zu stehen. Danach zogen wir unsere Skischuhe an, schnappten uns die Skier und Helme und gingen zum Bus. Dieser brachte uns nach einer 30-minütigen Fahrt zu unserem heiß begehrten Ziel, der Piste. Wir fuhren mit der Gondel auf die nächsthöhere Ebene des Berges, wo die Pisten angelegt waren. Vom Blick aus der Gondel beziehungsweise vom Berg ins Tal waren wir fasziniert. Dieser tolle Ausblick wurde vom fallenden Schnee noch unterstrichen, sodass eine schöne winterliche Stimmung aufkam. Als wir mit der Gondel oben ankamen, ging es

auch direkt weiter. Wir machten unsere ersten Übungen, uns wurde gezeigt, wie wir bremsen, Kurven fahren und wieder aufstehen, falls uns die Erdanziehung doch mal auf die Piste zog. Von 8.00 bis 16.00 Uhr hatten wir erste Lernerfolge zu verzeichnen, es machte allen sehr viel Spaß. Dennoch war es sehr anstrengend. 17.00 Uhr kam unser Pistenbus und brachte uns zurück ins Hotel. Dort gab es 18.00 Uhr Abendbrot und 20.00 Uhr eine erste Auswertung über unsere Erfolge. Den Rest des Abends verbrachten wir auf unseren Zimmern und 22.00 Uhr war dann Nachtruhe. Das war auch nötig, denn die Kraft, die wir am Tag verbraucht hatten, musste wieder aufgetankt werden.

Am Dienstag wiederholten wir unsere erlernten Techniken und es gab eine erste Einteilung. Die Fortgeschrittenen fuhren als ein Team und auch die Anfänger blieben zusammen und nahmen Rücksicht aufeinander. Nach der Gruppenbildung wechselten wir anschließend die Pisten. Nachdem wir einige Stunden gefahren waren, hieß es 17.00 Uhr wieder Rückfahrt ins Hotel, Essen fassen und ausruhen.

Den folgenden Tag starteten wir wieder normal und begaben uns zur Piste. Dort gab es für uns wie jeden Tag ein leckeres Mittagessen mit recht großer Auswahl. Nachdem wir erneut wie die Profis Ski gefahren sind, hatten wir uns etwas Abwechslung verdient. Als Belohnung durften wir heute zum Après-Ski. Das bereitete uns sehr große Freude, wir hatten riesen Spaß, auch wenn es nur eine Stunde war und wir danach wieder mit dem Bus ins Hotel mussten. Am Donnerstag sahen wir dann etwas Erstaunliches, eine Erscheinung, die wir schon vermisst hatten: Sonnenschein. Dies war der erste Tag, an welchem sich die Sonne gegen die Wolken behaupten konnte, auch wenn sie es nur für eine halbe Stunde geschafft hatte. Dennoch war es eine willkommene Abwechslung

zu den bewölkten und verschneiten Vortagen. Am Abend „durften“ wir einen Test über das Thema Skifahren und die FIS-Verhaltensregeln schreiben, das alle erfolgreich absolvierten.

Freitag war der krönende Abschluss. Den ganzen Tag Sonnenschein, welcher unsere Laune verdoppelte und den Spaßfaktor erhöhte. Trotz dieser großen Freude stand unsere Abschlussprüfung an, bei der wir unser Können beweisen mussten. Im Anschluss durften wir in eigenen Gruppen die Pisten runterfahren und den restlichen Tag genießen. Am Abend kam dann der bittere Ernst wieder auf uns zu: die Notenverteilung. Unsere Lehrer waren sehr nett zu uns, sodass wir alle mit unseren Noten zufrieden sein können, also alles besser als erwartet. Daraufhin packten wir die ersten Sachen in unsere Koffer und bereiteten uns auf die Abreise vor, welche wir am Samstag antraten. Wir fuhren knapp zehn Stunden nach Hause und freuten uns alle unsere Eltern und andere geliebten Personen wiederzusehen. 18.00 Uhr kamen wir nun endlich in Köthen am Bahnhof an und wurden von unseren Eltern abgeholt.

Alles in allem war diese Reise ein voller Erfolg. Wir hatten sehr viel Spaß, lernten das Skifahren, lachten miteinander und sind sehr froh, dass wir diese Fahrt antreten durften. Wir können nur empfehlen, diese Erfahrung selbst zu machen. Auch wenn das Wetter nicht an jedem Tag perfekt war, eigentlich nur am Freitag, konnten wir die Woche in unserer kleinen Gruppe genießen. Ein sehr großes Lob und einen noch größeren Dank bekommen unsere Lehrer. Sie haben das alles erst möglich gemacht, die Fahrt organisiert, uns das Skifahren beigebracht und auf unsere Sicherheit geachtet. Vielen lieben Dank.

*Nora Luise Engel
Michelle Sebold
Sekundarschule Zöbzig*



Hurra, hurra der Bus ist da!

Überraschung für die Kita „Rotkäppchen“

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Rotkäppchen“ staunten nicht schlecht als der schicke neue VRmobil Kinderbus in der Zöbiger Volksbank zum Einsteigen bereit stand. Dabei dachten alle sie würden nur die kürzlich eröffnete Volksbankfiliale in der Bitterfelder Straße 4 mit einem Ständchen begrüßen.

Bereits im Dezember 2018 erhielt ich die Zusage von der Bank für den Bus im Wert von 3.000 Euro. Aber den Kindern und Kolleginnen wurde nichts verraten, denn das sollte eine große Überraschung werden.

2017 hatte ich mich bereits mit einer Anfrage für so einen Bus an die Volksbank eG gewandt und schon gar nicht mehr damit gerechnet stolzer Besitzer eines VRmobil Kinderbus zu werden.

Mit strahlenden Gesichtern nahmen die Erzieherinnen und Kinder ihren „neuen Wegbegleiter“ von der Kundenberaterin Frau Julia Titze entgegen. Der neue Flitzer wurde genau unter die „Lupe“ genommen: einsteigen, anschnallen, aussteigen. Der praktische 6 Sitzer lässt keine Wünsche offen. Durch das geringe Eigengewicht und seine spezielle Lenkung ist der Bus auch für die Erzie-



herinnen sehr angenehm zu fahren und ist damit perfekt für die geplanten Ausflüge der Kleinsten rund um Zöbzig.

Der Vertriebsleiter Jörg Mase erklärte: „Die Förderung von Kindern ist der Volksbank besonders wichtig und mit dem Bus kommt diese Förderung direkt bei den ganz Kleinen an. Wir freuen uns sehr, dass der Kinderbus so beliebt ist und

nun schon der zweite VRmobil Kinderbus in unserer Region unterwegs ist.“

Die Kinder und Erzieher bedanken sich recht herzlich bei der Volksbank für diese tolle Überraschung. Vielen Dank!!!

*Heike Stenschke
sowie das Team der Johanniter Kindertagesstätte „Rotkäppchen“*

Fasching in der Kita Spören!

Kinder lieben Karneval, denn Menschen lachen überall kostümiert und frohgemut, Lachen tut den Kindern gut! In diesem Sinne feierten die Kinder der Kita „Spörener Spatzen“ den lang herbei gesehnten Fasching am 05.03.2019! Mit einem Tanzspiel, Gesang und viel Stimmung wurde die Party unter großem Jubel eröffnet. Als dann tummelten sich Feen, Prinzessinnen, Polizisten, Fantasy-Gestalten, Sheriffs, Frösche, Indianer, Tiger, kleine Teufel und Erdbeeren in den Räumen und stürmten das Frühstückstisch! Es gab wie immer die allseits beliebten Zauberschnitten, die

verschiedensten Getränke und kleine Knabbereien. Danach waren alle Kinder im „Tanzfieber“ und die Disco, sowie bei den Größeren die Spiele, fanden großen Anklang!

Mit Luftschlangen, Konfetti und einem schönen Nachtmahl zu Mittag hatten die kleinen Narren viel Spaß und ehe es sich die Kinder versahen, war der schöne Tag auch schon wieder vorbei!

Wir möchten uns bei allen Eltern, die dieses Fest unterstützt haben, recht herzlich bedanken!

*Das Team der Kita „Spörener Spatzen“
K. Schauer*



KITA „Spörener Spatzen“

Unser „Monatsdankeschön“ im März geht an ...

- ... Herrn Broneske für die tollen vorgefertigten Holzfiguren zu Ostern! Die Kinder können diese malerisch gestalten und ihrer Kreativität freien Lauf lassen! Das man die Figuren auch noch aufstellen kann, ist richtig klasse! Vielen lieben Dank dafür!
- ... Fam. Heck für das Malpapier und die umfangreiche Spielzeug-Spende! Die großen, sehr gut erhaltenen Traktoren und Hänger sind bei den Jungs der großen Gruppe heiß begehrt! Auch Papier zum Basteln steht immer hoch im Kurs - Herzlichen Dank!

- ... Fam. Röder für das Backen der vielen, leckeren Pfannkuchen zum Fasching! Vielen Dank dafür!
- ... Frau Dietrich für ihre Unterstützung! Die Kinder können sich Ostern darüber freuen! Herzlichen Dank dafür!
- ... Fam. Neubert für das gut erhaltene Laufrad! Die sind bei uns immer Mangelware und die Kinder freuen sich! Dankeschön!
- ... dieses Mal auch an all unsere Eltern, die so erfolgreich unseren Fasching unterstützt haben... **ein ganz großes, dickes Dankeschön!**



*Im Namen des gesamten Teams
K. Schauer*

Frühjahrsputz in der Kita „Märchenland“

Viele Hände machen der Arbeit schnell ein Ende! Das bewiesen am 26. März 2019 auch die Eltern der Kita „Märchenland“ in Salzfurkapelle. Rund 40 fleißige Eltern und Kinder sind am späten Nachmittag mit Harke und Besen bewaffnet den Hinterlassenschaften des Herbstes und Winters zu Leibe gerückt. Das Außen Gelände der Kita erstrahlt nun wieder in neuem Glanz. Allen engagierten Eltern und fleißigen Kindern, die bei der Putzaktion geholfen haben, sei an dieser Stelle für ihre Hilfsbereitschaft herzlich gedankt.

Carla Schmezko
im Namen der Erzieherinnen
der Kita „Märchenland“



■ Sport

Neu im SV Zöbzig - Abteilung Schwimmen

Ab Mai 2019 gründet sich innerhalb des Zöbiger Sportvereins die Abteilung Schwimmen. Aufgabe dieser Sektion ist es, die Sportart Schwimmen im Verein zu integrieren. Als Sportschwimmstätte nutzen wir das Zöbiger Stadtbad, sowie in den Wintermonaten Hallenbäder in der Region. Der Breitensport umfasst im Gegensatz zum Wettkampfsport sämtliche sportlichen Aktivitäten, die hauptsächlich der körperlichen Ertüchtigung, dem Ausgleich von Bewegungs-

mangel, der Abwechslung dienen und zumeist in der Freizeit betrieben werden. Hierbei spielt nicht zuletzt auch der Spaß am Sport eine wichtige Rolle. Wer Lust hat, in die Abteilung Schwimmen einzutreten, meldet sich bitte per Mail unter sport@stadt-zoerbig.de oder telefonisch 0163 6787741

Chris Penkhun
SV Zöbzig
Sektionsleiter Schwimmen



■ Termine und Angebote




Ausbildung zum/zur RettungsschwimmerIn



Unser Angebot:

- Vermittlung der erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse
- Training und Prüfung im Stadtbad Zöbzig

Voraussetzungen

- Erste Hilfe Grundkurs
- Gute Schwimmkenntnisse
- Mindestalter 12 Jahre

Start: Mai 2019

sport@stadt-zoerbig.de

Kontakt & Anmeldung

Stadtbad Zöbzig, Wasserturmstraße 1, 06780 Zöbzig
Ansprechpartner: Christian Penkuhn
Tel. 0163 - 67 87 741

Schwimmkurse im Stadtbad Zöbzig




Seepferdchenkurs für Kinder ab 5 Jahre

Termine:
Juni - September
Di, Do, Fr ab 17.00 Uhr
Sa 12.00 und 14.00 Uhr
in den Ferien Wochenkurs nach Vereinbarung

Inhalte:
Am Ende des Kurses soll die Absolvierung des Seepferdchens stehen. Hierfür müssen die Kinder 25 Meter frei schwimmen können, sich trauen vom Beckenrand zu springen und einen Gegenstand aus schullertiefem Wasser heraufholen.

Für die Anmeldung

- Ärztliches Zeugnis
- Einverständniserklärung der / des Erziehungsberechtigten

Anmeldungen und Formulare werden ausschliesslich per Email bearbeitet und verschickt. Informationen & Terminabsprachen können telefonisch erfolgen.

Preis: 90,- € für 10 Unterrichtseinheiten à 60 Minuten inkl. Badeintritt & Seepferdchenprüfung

Kontakt & Anmeldung

Stadtbad Zöbzig, Wasserturmstraße 1, 06780 Zöbzig
Ansprechpartner: Christian Penkuhn
Tel. 0163 - 67 87 741
mail: sport@stadt-zoerbig.de



Blütenrausch

Sächsisches Porzellan des 19. Jahrhunderts

Pünktlich zum Frühling zeigt das Heimatmuseum wieder eine neue Sonderausstellung. In der vergangenen Zeit fragten Besucher wiederholt, wann es wieder einmal Porzellan zu sehen gibt. Unter dem Motto "Blütenrausch" wurde dieses nun wieder aus dem Magazin in die Ausstellung verbracht. Blumen schienen uns angesichts der beginnenden Jahreszeit ein geeignetes Thema. Winterlinge, Schneeglöckchen und Zilla zeigen im Freien ihre Pracht. Bald werden Hyazinthen, Osterglocken, Tulpen und Narzissen folgen. Die Beispiele aus der Natur motivierten Künstler, diese nachzubilden.

Untrennbar mit der Kulturgeschichte der Menschen ist weltweit die Abbildung und Nachbildung von Blumen verbunden. In allen Epochen war man bestrebt, sich die Natur ins Haus zu holen, das unmittelbare Umfeld damit zu schmücken. Blumen stehen als Topfpflanzen in den Zimmern und vor den Fenstern oder werden in Vasen aufgestellt. Blumendarstellungen finden sich in vielen Wohnbereichen: als Wandschmuck, auf Tapeten, in dreidimensionalen Verzierungen von Räumen, auf Bildern, in Textilerzeugnissen und Handarbeiten. Blumenmotive sind Teil von Buchillustrationen, schon in der Manessischen Bilderhandschrift des 13. Jahrhunderts. Man redet sogar von der "Sprache der Blumen", misst ihnen symbolische Bedeutung bei. Die rote Rose als Symbol für wahre Liebe, das Vergissmeinnicht, das Stiefmütterchen, die "Blaue Blume", die es zu finden galt, als zentrales Symbol der Romantik. Kornblumen und Enzian wurden besungen. Viele Maler und Bildhauer wählten Blumen als Motiv ihrer künstlerischen Gestaltung. Erinnerung sei an die Baumeister der Antike, das "Rasenstück" von Albrecht Dürer, Blumenstillleben, besonders im Barock oder den "Blumenfreund" von Carl Spitzweg. Wissenschaftlich exakte Blumendarstellungen schuf Maria Sybilla Merian (1647 – 1717). Das Bedürfnis, sich mit Blumen zu umgeben war und ist allen Völkern und Bevölkerungsschichten gemein. Auch auf Keramik und Porzellan trat die Blume von Beginn an ihren Siegeszug an.

Porzellan wurde ursprünglich aus China importiert. Das Geheimnis der Porzellanherstellung wurde dort strengstens bewahrt. Johann Friedrich Böttger (1682 – 1719) gelang es nach vielen Versuchen, das "weiße Gold" für den goldgierigen Polnischen König und Sächsischen Churfürsten herzustellen. Damit gründete August der Starke 1710 in Meißen die erste europäische Porzellanmanufaktur. Danach folgten weitere

solcher Manufakturen. August vertrieb sein Porzellan in Leipzig sogar selbst und ließ es seinen adligen Verwandten zukommen. Aus der Auflistung des Inventars der Prinzessin Caroline Auguste geht hervor, dass es im Zöbiger Schloss "Porcellain" gab, echtes und unechtes. Mit Unechtem war Keramik gemeint. Die Sonderausstellung zeigt bis zum 1. Mai Blumen auf sächsischem Porzellan aus Meißen und Freital in ihrer Vielfalt, an denen sich man sich erfreuen kann.



Geöffnet:
Mo – Fr. 9.00 – 15.00 Uhr, Sa./So./Feiertage und zu anderen Zeiten Anmeldung.
Phon: 034956 25605,
E-Mail: museum.zoerbig@gmx.de

Brigitta Weber



Heimatmuseum Zöbzig
 Am Schloss 10 | 06780 Zöbzig
 034956 25605 | museum.zoerbig@gmx.de

Ostern auf Schloss Zöbzig

Kaffee & Kuchen – Sonderführungen – Ostereiersuche

Sonntag, 14. April 2019 | 14.00 bis 17.00 Uhr

Mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee, einer Ostereiersuche in der Dauerausstellung mit kleinen Preisen und Sonderführungen zur aktuellen Sonderausstellung „Blütenrausch. Sächsisches Porzellan des 19. Jahrhunderts“ lädt das Zöbiger Schloss zum diesjährigen Start in den Frühling.

Programm

- | | |
|--------------|--|
| Ab 14.00 Uhr | Café im Schloss
Besuch und Führungen in der Dauerausstellung
Turmbesteigung
Ostereiersuche in der Dauerausstellung mit kleinen Preisen |
| 14.30 Uhr | „Die Sprache der Blumen“ oder warum man seiner Ehefrau auch Rosmarin schenken kann, der Schwiegermutter möglichst keine Nelken.
Sonderausstellung „Blütenrausch“ |
| 15.30 Uhr | Warum Meissen nicht gleich Meissen ist – Formensprache und Dekore auf Porzellan.
Sonderausstellung „Blütenrausch“ |
| 16.00 Uhr | „Ist das Kunst oder kann das weg?“
Was Sie schon immer über Ihr Porzellan wissen wollten.
Begutachtung und Bewertung Ihres persönlichen Porzellanschatzes.
Kommen Sie vorbei!
Bürger- und Vereinsräume |



Kostenfreie Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien in den Sommerferien 2019

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bietet kostenfreie Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld an.

Die Eltern haben **ab sofort** die Möglichkeit, ihre Kinder im Alter von 7 bis max. 14 Jahren die im Haushalt leben, für eine Ferienfreizeit mit maximal 6 Übernachtungen anzumelden.

Die Ferienfreizeiten finden an verschiedenen Orten im Landkreis Anhalt-Bitterfeld statt (siehe Anlage). Die Zuteilung der Kinder und Jugendlichen in

die Einrichtungen und die Anmeldung der Kinder erfolgt durch das Jugendamt des Landkreises.

Die Hin- und Rückfahrt zum Ferienlager ist von den Eltern selbst zu organisieren und zu finanzieren.

Die Antragsformulare erhalten Sie

- im Jugendamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
- in den Bürgerämtern des Landkreises in Bitterfeld, Köthen und Zerbst
- auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Behrendt, Tel. Nr. 03496 601656 (E-Mail: heike.behrendt@anhalt-bitterfeld.de)

Der Antrag und die beizufügenden Unterlagen sind bis zum **12.04.2019** im Jugendamt bzw. in den Bürgerämtern einzureichen. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Jugendamt
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Einrichtungen zur Durchführung der Ferienfreizeit für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche 2019

Name der Einrichtung	Übernachtung	Zeitraum des Ferienlagers	Alter Kinder / Jugendliche	Konzept der Maßnahme
Paschlewwer Freizeit- und Ferienhof	07.07. - 13.07.19	6	7 – 14	Übernachtung im Tipi; Gipsfiguren gießen und bemalen; Angeln; Radtour nach Köthen; Kinobesuch; Lagerfeuer; Kremserfahrt; Pferde, Ziegen und Schafe füttern und striegeln; Reiten; Zumba-Party; Baden im Pool; Tischtennis; Indianerfest; Grillabend mit Nachtwanderung
	21.07. - 27.07.19	6	7 – 14	
	04.08. - 10.08.19	6	7 – 14	
Gut Mößlitz	08.07. - 13.07.19	5	8 – 14	Verkehrsgarten; Detektivspiel Sherlock Holmes; Floßbauprojekt in Quetzdölsdorf; Naturprojekt mit Wasserproben entnehmen, Laboruntersuchungen im Labor Mößlitz; Tagesfahrt zum Planetarium Jena; Kletterwald Koala Naumburg; Sportturniere; Lagerfeuer, Nachtwanderung, Baden im Zöbiger Stadtbad; Abschlussfest mit Disco
	15.07. - 20.07.19	5	8 – 14	
	22.07. - 27.07.19	5	8 – 14	
Heide Camp Schlaitz	29.07. - 02.08.19	4	8 – 14	Besuch Haus am See und Naturwanderung um den Muldestausee; Ausflug zum Flughafen Leipzig/Halle; Staffelspiele; Schnitzeljagd; Spiele im Freien; Baden im Woliday Wolfen; Lagerfeuer; Filmabend; Abschlussfeier mit Gesang und Knüppelkuchen
Flämming-Wanderheim Grimme	07.07. - 13.07.19	6	7 – 12	Fussball- und Beach- Volleyballturniere; Herumtoben auf dem Gelände; Grillabend; Fahrradtouren; Wanderungen; Schatzsuche im Wald; Sommerkino; Tagesausflug zum Schwimmbad Zerbst bzw. Indoorspielplatz, Besuch der Feuerwehr; Nachtwanderung, Besichtigung der Kälberzuchtanlage
	14.07. - 20.07.19	6	7 – 12	
	21.07. - 27.07.19	6	7 – 12	
	28.07. - 03.08.19	6	7 – 12	

Fit und gesund - durch Sport und Spiel mit dem Hund

Der Hundesportverein Zöbzig startet durch und lädt ein zum Lagerfeuer mit Knüppelkuchen und Leckerem vom Grill.
Wann: am 13.04.2019 ab 16 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anett Mehlig und Eva Thippe

Osterfeuer in Stumsdorf

Wir laden am 20.04.2019, ab 17:00 Uhr, mit Fackelumzug von der Feuerwehr in Stumsdorf zum großen Feuer, direkt am Pflanzenteich ein.

Mit Leckereien vom Grill, Ostereier suchen, frisch gezapftem Bier vom Fass und Musik in unserem Feuerwehrzelt.

Und wer weiß..... vielleicht kommt der Osterhase ja



Feuerwehrverein Stumsdorf e.V.



Eintritt frei!

Walpurgisnacht Gut Möblitz

30. April, 18:00 Uhr

Live-Musik,
Fackelumzug mit Kapelle,
Knüppelkuchen am Lagerfeuer,
Kinderunterhaltung,
Feuershow und
Tanz in den Mai

Förderverein Gut Möblitz e.V.
Möblitz Nr. 6, 06780 Zörbig

www.gut-moesslitz.de
Telefon: 034956 20447

Gottesdienste im April in und für Cösitz und Schortewitz

19. April (Karfreitag)

Cösitz – 10.30 Uhr (Hofmann/Karras)

21. April (Ostersonntag)

Schortewitz – 10.00 Uhr (Pannicke/Karras)

22. April (Ostermontag)

Cösitz - 10.30 Uhr (Pangsy/Schedler)

**Kirchliche Veranstaltungen in und für Cösitz und Schortewitz
KinderZeit**

Schortewitz mit Cösitz: dienstags von 16.30 Uhr – 17.30 Uhr
im Pfarrhaus (ab 1. Klasse)

Schortewitz: dienstags 14.30 Uhr im Pfarrhaus (Kinderstunde
für Kindergarten und Vorschule)

Frauenkreise, Seniorenkreise und Gemeindenachmittag

10. April in Schortewitz mit Cösitz und Maasdorf um 14.30 Uhr

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrer Dr. Andreas Karras (Görzig): Tel. (034975) 21565

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurkapelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortewitz, Möblitz und Zörbig

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Zörbig, 06780 Zörbig, Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und

Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agg/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.



AMTSBLATT

der Stadt Zörbig

29. Jahrgang | Zörbig, den 12. April 2019 | Nummer 6/2019

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig

■ Inhaltsverzeichnis

- 04. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig	Seite 19
- 04. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses	Seite 19
- 04. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses	Seite 19
- 04. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	Seite 20
- Öffentliche Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl in der Stadt Zörbig am 31. März 2019 gem. § 69 Abs. 6 KWO LSA	Seite 20
- Abdruck eines Musters des Stimmzettels für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl am 14. April 2019	Seite 21
- Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlausschusses für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl am 14. April 2019	Seite 21
- Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahlen zum Stadtrat und der Ortschaftsräte in den Ortschaften Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Quetzdölsdorf, Salzfurtkapelle, Schortewitz, Schrenz, Spören, Stumsdorf und Zörbig am 26. Mai 2019	Seite 21
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Neuwahl des Stadtrates der Stadt Zörbig am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 22
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Cösitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 28
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Göttnitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 29
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Großzöberitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 29
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Löberitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 30
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Quetzdölsdorf am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 31
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Salzfurtkapelle am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 31
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Schortewitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 32
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Schrenz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 33
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Spören am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 33
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Stumsdorf am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 35
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Zörbig am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)	Seite 35
- Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der Erklärungen nach § 21 Abs. 12 KWO LSA zur Unvereinbarkeit von Amt und Mandat	Seite 37
- Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen (Stadtrat und Ortschaftsräte) am 26. Mai 2019 in der Stadt Zörbig	Seite 38
- Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019	Seite 39
- Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Zörbig Feststellung des Jahresabschlusses 2012 und Entlastung des Bürgermeisters	Seite 40
- Bekanntmachung Planfeststellungsverfahren gemäß § 17d Bundesfernstraßengesetz (FStrG) für das Bauvorhaben „Neubau der Bundesstraße B 6n“	Seite 41
- Bekanntmachung Planfeststellungsverfahren gemäß § 18 Abs. 1 AEG für das Vorhaben „Neubau elektronisches Stellwerk im Bahnhof Stumsdorf“	Seite 41

■ Bekanntmachungen der Stadt Zörbig

Tagesordnung

04. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.04.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig, Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 9.1: Austritt aus dem Feuerwehrverband Anhalt-Bitterfeld e. V.
Vorlage: 2019-BV-041
- TOP 9.2: Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 20 der Stadt Zörbig „Sondergebiet Photovoltaik Spören“
Vorlage: 2019-BV-053
- TOP 9.3: Erörterung zum Stand der Vorbereitung zum Tag der Städtebauförderung am 04.06.2019
Vorlage: 2019-INFO-044
- TOP 9.4: Integriertes gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK)
Vorlage: 2019-BV-055
- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 14: Vergabeangelegenheiten
- TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
- TOP 15.1: Abschluss eines mehrjährigen Gewerberaummietvertrages für 2 Lagerhallen, Sozialtrakt und Stellflächen auf dem Außengelände im Objekt, Rüsterweg der Agrargenossenschaft Löberitz
Vorlage: 2019-BV-051
- TOP 16: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 17: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 18: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 19: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 20: Schließung der Sitzung

gez. *Helmut Dorn*
 Vorsitzender

Tagesordnung

04. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses

Sitzungstermin: Montag, 15.04.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 6: Einwohnerfragestunde
- TOP 7: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 8: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 8.1: Austritt aus dem Feuerwehrverband Anhalt-Bitterfeld e. V.
Vorlage: 2019-BV-041
- TOP 8.2: Integriertes gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK)
Vorlage: 2019-BV-055
- TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 12: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 13: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 14: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 15: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 16: Schließung der Sitzung

gez. *Heidemarie Funke*
 Vorsitzende

Tagesordnung

04. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 16.04.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 9.1: Stellungnahme zum Bauvorhaben „Errichtung einer Werbeanlage als LED-Werbeeinheit“ einschließlich Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Gewerbe- und Industriegebiet Thura Mark, in Zörbig, Thura Mark 30, Flur 6, Flurstück 670
Vorlage: 2019-BV-043

- TOP 9.2: Entscheidung zur zukünftigen Nutzung des kommunalen Grundstückes Hohe Straße 4 in Zörbig
Vorlage: 2019-BV-048
- TOP 9.3: Stellungnahme zum Antrag auf Vorbescheid zur Nutzung einer Abstellfläche für Baumaschinen in der Ortschaft Stumsdorf, Zörbiger Straße 14 b und 14 c, Gemarkung Stumsdorf, Flur 2, Flurstück 206
Vorlage: 2019-BV-052
- TOP 9.4: Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 20 der Stadt Zörbig „Sondergebiet Photovoltaik Spören“
Vorlage: 2019-BV-053
- TOP 9.5: Erörterung zum Stand der Vorbereitung zum Tag der Städtebauförderung am 04.06.2019
Vorlage: 2019-INFO-044
- TOP 9.6: Integriertes gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK)
Vorlage: 2019-BV-055
- TOP 9.7: Diskussion zur Formulierung einer Aufgabenstellung bezüglich der Erarbeitung eines Vorentwurfes zur Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes
Vorlage: 2019-INFO-046
- TOP 9.8: Diskussion zum Entwurf des städtebaulichen Vertrages zur Erstellung des B-Planes ehemaliges Kartoffellagerhaus
Vorlage: 2019-INFO-047
- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
Nichtöffentlicher Teil:
- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 14: Vergabeangelegenheiten
- TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
- TOP 15.1: Abschluss eines mehrjährigen Gewerberaummietvertrages für 2 Lagerhallen, Sozialtrakt und Stellflächen auf dem Außengelände im Objekt, Rüterweg der Agrargenossenschaft Löberitz
Vorlage: 2019-BV-051
- TOP 15.2: Kaufantragsbegehren auf Kauf des Flurstücks 17/1, Gemarkung Löberitz und des Flurstücks 50, Gemarkung Salzfurkapelle
Vorlage: 2018-BV-120
- TOP 16: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 17: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
Öffentlicher Teil:
- TOP 18: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 19: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 20: Schließung der Sitzung

gez. Rolf Sonnenberger
Vorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

des endgültigen Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl in der Stadt Zörbig am 31. März 2019 gem. § 69 Abs. 6 KWO LSA

Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 02.04.2019 das endgültige Wahlergebnis im Wahlgebiet Stadt Zörbig ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	8.004
Zahl der Wähler:	4.549
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	39
Zahl der gültigen Stimmzettel:	4.510
Zahl der gültigen Stimmen:	4.510

Ergebnis der unmittelbaren Wahl des Bürgermeisters:
Die Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen Stimmen verteilen sich wie folgt:

lfd. Nr.	Familienname und Rufname	Anzahl	Stimmen Anteil
1	Egert, Matthias	2.183	48,40 %
2	Schlegel, Matthias	1.725	38,25 %
3	Seydewitz, Klaus Peter	602	13,35 %
gesamt:		4.510	100,00 %

Die Übersicht zur Stimmverteilung in den Wahlbezirken kann auf der Internetseite unter <https://www.stadt-zoerbig.de/de/details-aktuelles/buergermeisterwahl-am-31032019-20002992.html> eingesehen werden.

Folgender Bewerber ist gewählt: kein Bewerber
Da bei der Bürgermeisterwahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat, findet am 14.04.2019 eine Stichwahl statt.

gez. Rolf Sonnenberger
Vorsitzender

Tagesordnung

04. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.04.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung

Folgende Bewerber sind für die Stichwahl zugelassen (alphabetische Reihenfolge):

1. Egert, Matthias
2. Schlegel, Matthias

Zörbig, den 02.04.2019

Voss
Stadtwahlleiter

Stimmzettel Muster

Stimmzettel

für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl
am 14. April 2019
in der Stadt Zörbig

Sie haben 1 Stimme

Nicht mehr als **eine** Stimme!
Der Stimmzettel ist sonst **ungültig!**

Lfd. Nr.	Bewerber/innen	Partei oder Wählergruppe	
1	Egert, Matthias Geburtsjahr 1984 Qualitätsmanager und Assistent der Geschäftsleitung 06780 Zörbig OT Zörbig	CDU	<input type="radio"/>
2	Schlegel, Matthias Geburtsjahr 1974 Diplom Betriebswirt 06780 Zörbig OT Rieda		<input type="radio"/>

Öffentliche Bekanntmachung

des Stadtwahl Ausschusses für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl am 14. April 2019

Der Stadtwahl Ausschuss für die Bürgermeisterwahl ist einberufen zu einer öffentlichen Sitzung am **Dienstag, dem 16.04.2019, um 16:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses der Stadt Zörbig (Markt 12, 06780 Zörbig).**

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Stichwahl zur Bürgermeisterwahl vom 14.04.20219 im Wahlgebiet der Stadt Zörbig
4. Verschiedenes
5. Schließung der Sitzung

Die Sitzung ist öffentlich und für jedermann zugänglich. Sofern am 14.04.2019 keine Stichwahl notwendig ist, wird die Sitzung gestrichen.

Andreas Voss
Stadtwahlleiter der Stadt Zörbig

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen

für die Wahlen zum Stadtrat und der Ortschaftsräte in den Ortschaften Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Quetzdölsdorf, Salzfurtkapelle, Schortewitz, Schrenz, Spören, Stumsdorf und Zörbig am 26. Mai 2019

Der Stadtwahl Ausschuss der Stadt Zörbig hat in seiner Sitzung am 19.03.2019, gemäß § 28 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der zurzeit geltenden Fassung, die Zulassung der Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahlen zum Stadtrat und der Ortschaftsräte in den Ortschaften Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Quetzdölsdorf, Salzfurtkapelle, Schortewitz, Schrenz, Spören, Stumsdorf und Zörbig in der Stadt Zörbig am 26.05.2019 beschlossen.

Hierzu mache ich, gemäß § 28 Abs. 7 KWG LSA in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA), in der zurzeit geltenden Fassung, öffentlich bekannt:

Es wurden in der oben genannten Sitzung des Stadtwahl Ausschusses der Stadt Zörbig folgende Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für folgende Wahl gemäß § 28 Absatz 1 KWG LSA zugelassen:

Zur Wahl des Stadtrates am 26.05.2019 in der Stadt Zörbig:
[Anzahl der Bewerber]

- 1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) [18]
- 2 - Alternative für Deutschland (AfD) [8]
- 3 - DIE LINKE (DIE LINKE) [4]
- 4 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) [8]
- 6 - Freie Demokratische Partei (FDP) [7]
- 25 - Bürger für Zörbig (BfZ) [20]
- 26 - Freie Wählergemeinschaft Löberitz (FWL) [10]
- 27 - Bürger für Salzfurtkapelle (BfS) [8]
- 28 - Unabhängige Wählergemeinschaft Schortewitz (UWS) [8]
- 29 - Bürgerverein Spören (BVS) [10]
- 30 - Bürgerinitiative Stumsdorf-Werben (BISW) [7]
- 31 - Bürger für Rieda und Schrenz - Wählerliste Sport (BfRuS) [6]
- 32 - Bürger für Quetzdölsdorf (BfQ) [6]
- 34 - Freie Bürger Cösitz/Priesdorf (FBCP) [5]
- 35 - Unabhängige Bürger Göttnitz (UBG) [4]

Eine Wahlvorschlagsverbindung folgender Wählergruppen: Bürger für Zörbig, Freie Wählergemeinschaft Löberitz, Bürger für Quetzdölsdorf, Bürger für Rieda und Schrenz - Wählerliste Sport, Bürger für Salzfurtkapelle, Bürgerinitiative Stumsdorf-Werben, Bürgerverein Spören, Freie Bürger Cösitz/Priesdorf, Unabhängige Bürger Göttnitz, und Unabhängige Wählergemeinschaft Schortewitz

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Cösitz:

- 01 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) [1]
- 34 - Freie Bürger Cösitz/Priesdorf (FBCP) [5]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Göttnitz:

- 01 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) [1]
- 35 - Unabhängige Bürger Göttnitz (UBG) [5]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Großzöberitz:

- 01 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) [6]
- 03 - DIE LINKE (DIE LINKE) [1]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Löberitz:

01 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) [3]
26 - Freie Wählergemeinschaft Löberitz (FWL) [10]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Quetzdölsdorf:

32 - Bürger für Quetzdölsdorf (BfQ) [6]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Salzfurtkapelle:

06 - Freie Demokratische Partei (FDP) [2]
27 - Bürger für Salzfurtkapelle (Bfs) [8]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Schortewitz:

04 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) [1]
28 - Unabhängige Wählergemeinschaft Schortewitz (UWS) [6]
36 - Einzelbewerber Graßhoff, Mathias [1]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Schrenz:

02 - Alternative für Deutschland (AfD) [1]
04 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) [1]
31 - Bürger für Rieda und Schrenz - Wählerliste Sport (BfRuS) [6]
36 - Einzelbewerber Rolletschek, Helmut [1]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Spören:

02 - Alternative für Deutschland (AfD) [5]
29 - Bürgerverein Spören (BVS) [10]
36 - Einzelbewerberin Reinhardt-Röpke, Marlene [1]
37 - Einzelbewerber Meißner, Sylvio [1]
38 - Einzelbewerber Deschner, Marco [1]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Stumsdorf:

04 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) [1]
30 - Bürgerinitiative Stumsdorf-Werben (BISW) [7]

Zur Wahl des Ortschaftsrates am 26.05.2019 in der Ortschaft Zörbig:

01 - Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) [8]
02 - Alternative für Deutschland (AfD) [4]
03 - DIE LINKE (DIE LINKE) [3]
04 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) [5]
06 - Freie Demokratische Partei (FDP) [2]
25 - Bürger für Zörbig (BfZ) [13]

Zörbig, den 12. April 2019

Andreas Voss
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Stadtrates der Stadt Zörbig am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Stadtrates der Stadt Zörbig am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands [CDU]	1	Egert, Matthias 1984	Qualitätsmanager	Große Ritterstraße 36 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Reiche, Adelheid 1954	Krankenschwester	Südstraße 23 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		3	Schmidt, Thomas 1965	Werbekaufmann	Straße des Friedens 3 OT Schrenz 06780 Zörbig
		4	Daus, Andreas 1968	Elektrotechnikermeister	Kirschweg 34 OT Löberitz 06780 Zörbig
		5	Weber, Brigitta 1934	Diplom-Historikerin	Stumsdorfer Str. 27 OT Zörbig 06780 Zörbig
		6	Nogossek, Stefan 1970	Hausmeister	Große Ritterstraße 36 OT Zörbig 06780 Zörbig
		7	Wieser, Helmut 1949	Rentner	Mühlweg 7 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		8	Mattes, Jürgen 1958	Heizungs- und Sanitärinstallateur	Eschenweg 8 OT Löberitz 06780 Zörbig
		9	Hartung, Herbert 1947	Kaufmann	Am Winkel 7 OT Cösitz 06780 Zörbig
		10	Jarschke, Steffen 1988	Industriemeister Metall	Zörbiger Straße 1 OT Stumsdorf 06780 Zörbig

		11	Hoppe, Dirk 1979	Meister Elektrotechnik	Ägypten 13 OT Zörbig 06780 Zörbig
		12	Klein, Bettina 1965	Erzieherin	Am Anger 5 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		13	Külz, Martin 1962	Elektroinstallateur	Ägypten 11 OT Zörbig 06780 Zörbig
		14	Richtscheid, Bernhard 1948	Ingenieurpädagoge	Friedensstraße 18 OT Löberitz 06780 Zörbig
		15	Eisfeld, Thomas 1969	Metallbaumeister	Ernst-Thälmann-Str. 2 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		16	Litschko, Cordula 1967	Pflegedienstleiterin	Köthener Straße 7 OT Zörbig 06780 Zörbig
		17	Nogossek, Dirk 1968	Betriebswirt	Köthener Straße 26 OT Zörbig 06780 Zörbig
		18	Theuerkauf, Thomas 1981	Kaufmann im Groß- und Außenhandel	Lange Straße 21 OT Zörbig 06780 Zörbig
2	Alternative für Deutschland [AfD]	1	Seide, Lukas 1993	Ergotherapeut	Meisenweg 3 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Effenberger, Sven 1979	Kälteanlagenbauer	Groß Döhrener Str. 15 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		3	Schulze, Eva 1961	Selbständig	Jeßnitzer Str. 8 OT Zörbig 06780 Zörbig
		4	Seydewitz, Peter 1957	Hochschulingenieur- ökonom	Radegaster Straße 59a OT Zörbig 06780 Zörbig
		5	Schulze, Hans-Dieter 1952	Rentner	Neue Siedlung 12 OT Schrenz 06780 Zörbig
		6	Dietrich, Gabriele 1963	Gastwirtin	Alte Thomas Müntzer Str. 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		7	Dietrich, Torsten 1963	BMSR Techniker	Alte Thomas Müntzer Str. 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		8	Lähner, Karola 1952	Rentnerin	Schützenplatz 6a OT Zörbig 06780 Zörbig
3	DIE LINKE. [DIE LINKE.]	1	Hortig, Bärbel 1954	Selbständig	Blütenweg 7 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		2	Geßner, Rüdiger 1945	Rentner	Markt 4 OT Zörbig 06780 Zörbig
		3	Seelmann, Edeltraud 1951	Rentnerin	Bitterfelder Straße 15 OT Zörbig 06780 Zörbig
		4	Stachowiak, Manfred 1951	Rentner	Lindenstraße 32 OT Zörbig 06780 Zörbig
4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands [SPD]	1	Rieger, Hans-Joachim 1951	Kfz- und LT-Meister	Straße der Gemeinschaft 14, OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Müller, Jürgen 1955	Dipl. Ingenieur	Zur Fuhne 10A OT Schortowitz 06780 Zörbig

		3	Kirchhof, Steffen 1967	Diplo.-Rechtspfleger (FH)	Thomas-Selle-Straße 23, OT Zörbig 06780 Zörbig
		4	Beier, Ingrid 1937	Apothekerin	Stumsdorfer Str. 39 OT Zörbig 06780 Zörbig
		5	Jänicke, Alexander 1971	Kfz-Meister	Gartenweg 4 OT Rieda 06780 Zörbig
		6	Goße, Tobias 1987	Heilerziehungspfleger	Flutgraben 1b OT Zörbig 06780 Zörbig
		7	Dwarsuck, Ottokar 1944	Ökonom	Hohe Straße 5 OT Zörbig 06780 Zörbig
		8	Goldmann, Ronny 1989	Schlosser	Zörbiger Str. 27 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
6	Freie Demokratische Partei [FDP]	1	Mädchen, Jutta 1954	Verwaltungs- fachangestellte	Radegaster Straße 44 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Sterzik, Susanne 1966	Kinderschutzfachkraft	Löbersdorfer Str. 4 OT Göttnitz 06780 Zörbig
		3	Mädchen-Vötig, Constance 1976	Diplomverwaltungs- wirtin	Am Anger 7 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		4	Michel, Ines 1975	Personalreferentin	Dorfstraße 5 OT Wadendorf 06780 Zörbig
		5	Burkat, Sylvia 1979	Dipl.-Wirt.-Ing. (FH)	Dorfstraße 14 OT Wadendorf 06780 Zörbig
		6	Wünschmann, Jens 1971	Juniorsalesmanager Business Vodafone	Wilhelmstraße 10 OT Zörbig 06780 Zörbig
		7	Richter, Heike 1963	Sozialarbeiterin	Ernst-Thälmann- Str. 31A OT Großzöberitz 06780 Zörbig
25	Bürger für Zörbig [BfZ]	1	Sonnenberger, Rolf 1954	Dipl. Physiker	Vor den Mühlen 4 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Dorn, Helmut 1953	Berufsschullehrer	Lindenstraße 38 OT Zörbig 06780 Zörbig
		3	Schöllner, Kristin 1979	Dipl. Finanzwirtin	Grünstr. 26 OT Zörbig 06780 Zörbig
		4	Alisch, Mandy 1970	Erzieherin	Möblitzer Weg 18 OT Zörbig 06780 Zörbig
		5	Hecht, Gabriele 1954	Industriekauffrau	Viktor-Blüthgen-Str. 21 OT Zörbig 06780 Zörbig
		6	Schulz, Udo 1957	Landwirt	Lange Str. 45 OT Zörbig 06780 Zörbig
		7	Kretschmann, Cora 1967	Kita-Leiterin	Ackerstraße 33 OT Zörbig 06780 Zörbig
		8	Gieseke, Torsten 1966	Dipl. Kaufmann	Jeßnitzer Str. 11 OT Zörbig 06780 Zörbig
		9	Weise, Ingo 1966	Dipl- Ing. (FH)	Thomas-Selle-Straße 20, OT Zörbig 06780 Zörbig
		10	Marx, Dirk 1969	Industriekaufmann	Wallstr. 7 OT Zörbig 06780 Zörbig

		11	Höhne, Gerd 1957	Hausmeister	Kleine Ritterstraße 11 OT Zörbig 06780 Zörbig
		12	Röpke, Klaus 1959	Sportwissenschaftler	Am Fasanenweg 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		13	Jensky, Ives-Michael 1972	Unternehmer	Grünstraße 14 OT Zörbig 06780 Zörbig
		14	Ackermann, Wolfgang 1954	Schweißingenieur (SFI)	Vor dem Leipziger Tor 2, OT Zörbig 06780 Zörbig
		15	Kaufmann, Sylvia 1976	Industriekauffrau	Burgstraße 24 OT Zörbig 06780 Zörbig
		16	Schneider, Ronny 1982	Angestellter	Köthener Str. 37 OT Zörbig 06780 Zörbig
		17	Reinhardt-Röpke, Marlene 1955	Lehrerin	Am Fasanenweg 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		18	Claus, Marko 1976	Werbetexter	Köthener Str. 12 OT Zörbig 06780 Zörbig
		19	Sitte, Peter 1964	Tischler	Grünstraße 12 OT Zörbig 06780 Zörbig
		20	Dr. Trummel, Hans-Werner 1952	Facharzt für HNO-Heilkunde	Möblitzer Weg 12a OT Zörbig 06780 Zörbig
26	Freie Wählergemeinschaft Löberitz [FWL]	1	Ahlbach, Holger 1975	Fernmeldemonteur	Feldstraße 14 OT Löberitz 06780 Zörbig
		2	Laudien, Michael 1975	Bauleiter	Triftweg 2 OT Löberitz 06780 Zörbig
		3	Janik, Christian 1980	Schichtleiter	Zschepkauer Str. 3 OT Löberitz 06780 Zörbig
		4	Martin, Erika 1952	Rentnerin	Kirschweg 8 OT Löberitz 06780 Zörbig
		5	Hachmeister, Renate 1954	Rentnerin	Triftweg 12 OT Löberitz 06780 Zörbig
		6	Otto, Christian 1988	Agrarwissenschaftler	An der Gärtnerei 12 OT Löberitz 06780 Zörbig
		7	Päßler, Peggy 1973	Kosmetikerin	Ahornweg 10 OT Löberitz 06780 Zörbig
		8	Schrödter, Jörg 1977	Vermessungstechniker	Grötzer Str. 13 OT Löberitz 06780 Zörbig
		9	Raczynski, Andre 1979	Landwirt	Rüsterweg 3D OT Löberitz 06780 Zörbig
		10	Salomon, Katrin 1968	Polizeibeamtin	Ahornweg 6 OT Löberitz 06780 Zörbig
27	Bürger für Salzfurkapelle [BfS]	1	Albrecht, Sascha 1989	Anlagenfahrer	Tornauer Str. 6 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		2	Altekruse, Raik 1970	Installateurmeister	Dorfstraße 35 OT Wadendorf 06780 Zörbig
		3	Funke, Elisa 1989	Hebamme	Tornauer Str. 8 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig

		4	Maruhn, Anne 1986	Erzieherin	Dorfstraße 31 OT Wadendorf 06780 Zörbig
		5	Rodewald, Ulrike 1985	Vertriebsassistentin	Am Sportplatz 5 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		6	Trocha, Dirk 1973	Selbständig	Zehbitzer Straße 37 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		7	Vogel, Frank 1970	Selbständig	Zehbitzer Straße 25 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		8	Winter, Christiane 1964	Lehrerin	Zehbitzer Straße 4 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
28	Unabhängige Wählergemeinschaft Schortewitz [UWS]	1	Rausch, Martin 1957	Kfz-Schlosser	Neue Straße 12 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		2	Meyer, Gerhard 1948	Rentner	Zur Fuhne 1 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		3	Stark, Manfred 1950	Rentner	Platz des Friedens 2 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		4	Schuppich, Sven-Uwe 1962	Dipl-Ingenieur	Neue Straße 7 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		5	Schmidt, Peggy 1975	Polizeibeamtin	Zur Fuhne 14 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		6	Meyer, Gerrit 1978	Landwirt	Zur Fuhne 1 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		7	Rausch, Matthias 1979	Verkehrsfachwirt	Neue Straße 9b OT Schortewitz 06780 Zörbig
		8	Meyer, Juliane 1983	Sachbearbeiterin	Nordstraße 1 OT Schortewitz 06780 Zörbig
29	Bürgerverein Spören [BVS]	1	Boldt, Karl-Heinz 1970	Landwirt	Kastanienallee 48 OT Spören 06780 Zörbig
		2	Spanier, Christiane 1958	Verkäuferin	Schulstraße 7 OT Spören 06780 Zörbig
		3	Duczek-Broneske, Nico 1983	Tischler	Schulstraße 2 OT Spören 06780 Zörbig
		4	Hautmann, Corinna 1970	Sachbearbeiterin	Kastanienallee 32 OT Spören 06780 Zörbig
		5	Mayer, Claudia 1976	Lehrerin	Hirtenweg 7 OT Spören 06780 Zörbig
		6	Runzer, Theresa 1990	Veranstaltungskauffrau	Unter den Linden 5 OT Spören 06780 Zörbig
		7	Hahn, Constanze 1970	Krankenschwester	Am Gestüt 35 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		8	Brandt, Silke 1966	Sachbearbeiterin	Kastanienallee 31 OT Spören 06780 Zörbig
		9	Hautmann, Thilo 1970	Kfz-Mechaniker	Kastanienallee 32 OT Spören 06780 Zörbig
		10	Boldt, Jeanette 1973	Erzieherin	Kastanienallee 48 OT Spören 06780 Zörbig

30	Bürgerinitiative Stumsdorf-Werben [BISW]	1	Brosig, Franziska 1987	Ingenieurin	Schillerstraße 2 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		2	Gebhardt, Kathleen 1967	Angestellte	Thälmannplatz 15 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		3	Jäger, Rudolf 1953	Rentner	Eichenplatz 11 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		4	Reinhold, Heino 1961	Kfz-Schlosser	Riedaer Straße 6a OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		5	Stange, Claudia 1969	Qualitätskontrolleurin	Schillerstraße 1 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		6	Jarschke, Mark 1986	Selbständig	Anger 6 OT Werben 06780 Zörbig
		7	Hein, Torsten 1988	Angestellter	An der Kirche 18 OT Werben 06780 Zörbig
31	Bürger für Rieda und Schrenz - Wählerliste Sport [BfRuS-WS]	1	Kloß, Bert 1960	Baufacharbeiter	Hallesche Allee 45 OT Rieda 06780 Zörbig
		2	Bönisch, Ines 1968	Betreuungskraft	Thomas-Müntzer- straße 6, OT Rieda 06780 Zörbig
		3	Schmidt, Iris 1971	Diplomagraringenieur	Straße des Friedens 29 OT Schrenz 06780 Zörbig
		4	Schlegel, Matthias 1974	Diplombetriebswirt, Regionalvertriebsleiter	Mitschurinstraße 7A OT Rieda 06780 Zörbig
		5	Niedzial, Daniel 1976	Bauhofleiter	Straße des Friedens 8 OT Schrenz 06780 Zörbig
		6	Riegel, Steve 1978	Maler/Bodenleger	Pappelgrund 7 OT Rieda 06780 Zörbig
32	Bürger für Quetzdölsdorf [BfQ]	1	Hammer, Jörg 1960	Agrartechniker	Geschwister- Scholl-Straße 13 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		2	Beinroth, Birgit 1959	Erzieherin	Lerchenstr. 4 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		3	Pelzer, Silvia 1957	Speditionskauffrau	Lerchenstr. 6 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		4	Urban, Veit 1969	Sozialwissenschaftler	Geschwister- Scholl-Straße 9 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		5	Chall, Nico 1978	Selbständig	Zeschdorfer Straße 11 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		6	Helfer, Carsten 1975	Energieelektroniker	Spörener Straße 1 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
34	Freie Bürger Cösitz/Priesdorf [FBCP]	1	Grothe, Ingo 1964	Gastwirt	Priesdorfer Straße 6 OT Priesdorf 06780 Zörbig
		2	Kaudelka, Torsten 1967	Landwirt	Priesdorfer Straße 13 OT Priesdorf 06780 Zörbig
		3	von Trotha, Hans-Thilo 1958	Landwirt	Am Vorwall 8 OT Cösitz 06780 Zörbig

		4	Lewonig, Andreas 1967	Instandhaltungs- mechaniker	Teichstraße 10 OT Cösitz 06780 Zörbig
		5	Hartmann, Jens 1961	Dipl.-Chemiker	Teichstraße 4 OT Cösitz 06780 Zörbig
35	Unabhängige Bürger Göttnitz [UBG]	1	Fritzsche, Sylvia 1968	Groß- und Einzelhandelskauffrau	Cösitzer Weg 1 OT Göttnitz 06780 Zörbig
		2	Helmecke, Michael 1970	Landwirt	Dorfplatz 10 OT Göttnitz 06780 Zörbig
		3	Paake, Christiane 1957	Ing.-Ökonom	Stumsdorfer Chaussee 2 OT Göttnitz 06780 Zörbig
		4	Schnick, Ralf 1959	Landwirt	Stumsdorfer Chaussee 1a OT Göttnitz 06780 Zörbig

Die Wahlvorschläge mit der Lfd. - Nr. 25. (Bürger für Zörbig), 26. (Freie Wählergemeinschaft Löberitz), 27. (Bürger für Salzfurtkapelle), 28. (Unabhängige Wählergemeinschaft Schortewitz), 29. (Bürgerverein Spören), 30. (Bürgerinitiative Stumsdorf-Werben), 31. (Bürger für Rieda und Schrenz - Wählerliste Sport), 32. (Bürger für Quetzdölsdorf), 34. (Freie Bürger Cösitz/Priesdorf), und 35. (Unabhängige Bürger Göttnitz) bilden eine Wahlvorschlagsverbindung.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Cösitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des **Ortschaftsrates der Ortschaft Cösitz** am 26. Mai 2019 (**Kommunalwahl**) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands [CDU]	1	Hartung, Herbert 1947	Kaufmann	Am Winkel 7 OT Cösitz 06780 Zörbig
34	Freie Bürger Cösitz/Priesdorf [FBCP]	1	Grothe, Ingo 1964	Gastwirt	Priesdorfer Straße 6 OT Priesdorf 06780 Zörbig
		2	Kaudelka, Torsten 1967	Landwirt	Priesdorfer Straße 13 OT Priesdorf 06780 Zörbig
		3	von Trotha, Hans-Thilo 1958	Landwirt	Am Vorwall 8 OT Cösitz 06780 Zörbig
		4	Lewonig, Andreas 1967	Industriemechaniker	Teichstraße 10 OT Cösitz 06780 Zörbig
		5	Hartmann, Jens 1961	Dipl.-Chemiker	Teichstraße 4 OT Cösitz 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Göttnitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Göttnitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands [CDU]	1	Wingert, Sven 1969	Technischer Koordinator	Anliegerweg 5 OT Löbersdorf 06780 Zörbig
35	Unabhängige Bürger Göttnitz [UBG]	1	Fritzsche, Sylvia 1968	Groß- und Einzelhandelskauffrau	Cösitzer Weg 1 OT Göttnitz 06780 Zörbig
		2	Helmecke, Michael 1970	Landwirt	Dorfplatz 10 OT Göttnitz 06780 Zörbig
		3	Paake, Christiane 1957	Ing.-Ökonom	Stumsdorfer Chaussee 2 OT Göttnitz 06780 Zörbig
		4	Schnick, Ralf 1959	Landwirt	Stumsdorfer Chaussee 1a OT Göttnitz 06780 Zörbig
		5	Grieger, Philipp 1997	Landwirt	Hauptstraße 11 OT Löbersdorf 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Großzöberitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Großzöberitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands [CDU]	1	Reiche, Adelheid 1954	Krankenschwester	Südstraße 23 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		2	Wieser, Helmut 1949	Rentner	Mühlweg 7 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		3	Reiche, Cindy 1981	Selbständige Fußpflege	Ernst-Thälmann-Str. 16 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		4	Eisfeld, Thomas 1969	Metallbaumeister	Ernst-Thälmann-Str. 2 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
		5	Klein, Bettina 1965	Erzieherin	Am Anger 5 OT Großzöberitz 06780 Zörbig

		6	Schreglmann, Josef 1964	Landwirt	An den Teichen 6 OT Großzöberitz 06780 Zörbig
3	DIE LINKE. [DIE LINKE.]	1	Hortig, Bärbel 1954	Selbständig	Blütenweg 7 OT Großzöberitz 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. Andreas Voss
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Löberitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des **Ortschaftsrates der Ortschaft Löberitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)** öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands [CDU]	1	Daus, Andreas 1968	Elektrotechnikermeister	Kirschweg 34 OT Löberitz 06780 Zörbig
		2	Kobelt, Elvira 1950	Erzieherin	Grötzer Str. 27 OT Löberitz 06780 Zörbig
		3	Richtscheid, Bernhard 1948	Rentner	Friedensstraße 18 OT Löberitz 06780 Zörbig
26	Freie Wählergemeinschaft Löberitz [FWL]	1	Ahlbach, Holger 1975	Fernmeldemonteur	Feldstraße 14 OT Löberitz 06780 Zörbig
		2	Laudien, Michael 1975	Bauleiter	Triftweg 2 OT Löberitz 06780 Zörbig
		3	Raczynski, Andre 1979	Landwirt	Rüsterweg 3D OT Löberitz 06780 Zörbig
		4	Martin, Erika 1952	Rentnerin	Kirschweg 8 OT Löberitz 06780 Zörbig
		5	Päßler, Peggy 1973	Kosmetikerin	Ahornweg 10 OT Löberitz 06780 Zörbig
		6	Janik, Christian 1980	Schichtleiter	Zschepkauer Str. 3 OT Löberitz 06780 Zörbig
		7	Schrödter, Jörg 1977	Vermessungstechniker	Grötzer Str. 13 OT Löberitz 06780 Zörbig
		8	Hachmeister, Renate 1954	Rentnerin	Triftweg 12 OT Löberitz 06780 Zörbig
		9	Otto, Christian 1988	Agrarwissenschaftler	An der Gärtnerei 12 OT Löberitz 06780 Zörbig
		10	Salomon, Katrin 1968	Polizeibeamtin	Ahornweg 6 OT Löberitz 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. Andreas Voss
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Quetzdölsdorf am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Quetzdölsdorf am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
32	Bürger für Quetzdölsdorf [BfQ]	1	Hammer, Jörg 1960	Agrartechniker	Geschwister-Scholl-Straße 13 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		2	Beinroth, Birgit 1959	Erzieherin	Lerchenstr. 4 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		3	Pelzer, Silvia 1957	Speditionskauffrau	Lerchenstr. 6 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		4	Urban, Veit 1969	Sozialwissenschaftler	Geschwister-Scholl-Straße 9 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		5	Chall, Nico 1978	Selbständig	Zeschdorfer Straße 11 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig
		6	Helfer, Carsten 1975	Energieelektroniker	Spörener Straße 1 OT Quetzdölsdorf 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Salzfurkapelle am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Salzfurkapelle am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
6	Freie Demokratische Partei [FDP]	1	Michel, Ines 1975	Personalreferentin	Dorfstraße 5 OT Wadendorf 06780 Zörbig
		2	Burkat, Sylvia 1979	Dipl.-Wirt.-Ing. (FH)	Dorfstraße 14 OT Wadendorf 06780 Zörbig
27	Bürger für Salzfurkapelle [Bfs]	1	Albrecht, Sascha 1989	Anlagenfahrer	Tornauer Str. 6 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		2	Altekruse, Raik 1970	Installateurmeister	Dorfstraße 35 OT Wadendorf 06780 Zörbig
		3	Funke, Elisa 1989	Hebamme	Tornauer Str. 8 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig

		4	Maruhn, Anne 1986	Erzieherin	Dorfstraße 31 OT Wadendorf 06780 Zörbig
		5	Rodewald, Ulrike 1985	Vertriebsassistentin	Am Sportplatz 5 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		6	Trocha, Dirk 1973	Selbständig	Zehbitzer Straße 37 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		7	Vogel, Frank 1970	Selbständig	Zehbitzer Straße 25 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig
		8	Winter, Christiane 1964	Lehrerin	Zehbitzer Straße 4 OT Salzfurkapelle 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Schortewitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des **Ortschaftsrates der Ortschaft Schortewitz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)** öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands [SPD]	1	Müller, Jürgen 1955	Dipl.-Ingenieur	Zur Fuhne 10a OT Schortewitz 06780 Zörbig
28	Unabhängige Wählergemeinschaft Schortewitz [UWS]	1	Rausch, Martin 1957	Kfz-Schlosser	Neue Straße 12 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		2	Schuppich, Sven-Uwe 1962	Diplomingenieur	Neue Straße 7 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		3	Schmidt, Peggy 1975	Polizeibeamtin	Zur Fuhne 14 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		4	Meyer, Gerrit 1978	Landwirt	Zur Fuhne 1 OT Schortewitz 06780 Zörbig
		5	Rausch, Matthias 1979	Verkehrsfachwirt	Neue Straße 9b OT Schortewitz 06780 Zörbig
		6	Meyer, Juliane 1983	Sachbearbeiterin	Nordstraße 1 OT Schortewitz 06780 Zörbig
36	Einzelbewerber Graßhoff	1	Graßhoff, Mathias 1981	Dachdecker	Zeundorfer Str. 20a OT Schortewitz 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Schrenz am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des **Ortschaftsrates der Ortschaft Schrenz** am 26. Mai 2019 (**Kommunalwahl**) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
2	Alternative für Deutschland [AfD]	1	Schulze, Hans-Dieter 1952	Rentner	Neue Siedlung 12 OT Schrenz 06780 Zörbig
4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands [SPD]	1	Jänicke, Alexander 1971	Kfz-Meister	Gartenweg 4 OT Rieda 06780 Zörbig
31	Bürger für Rieda und Schrenz - Wählerliste Sport [BfRuS-WS]	1	Kloß, Bert 1960	Baufacharbeiter	Hallesche Allee 45 OT Rieda 06780 Zörbig
		2	Bönisch, Ines 1968	Betreuungskraft	Thomas-Müntzer-Straße 6, OT Rieda 06780 Zörbig
		3	Schmidt, Iris 1971	Dipl.-Agrar-Ingenieur	Straße des Friedens 29 OT Schrenz 06780 Zörbig
		4	Schlegel, Matthias 1974	Diplombetriebswirt, Regionalvertriebsleiter	Mitschurinstraße 7A OT Rieda 06780 Zörbig
		5	Niedzial, Daniel 1976	Bauhofleiter	Straße des Friedens 8 OT Schrenz 06780 Zörbig
		6	Riegel, Steve 1978	Maler/Bodenleger	Pappelgrund 7 OT Rieda 06780 Zörbig
36	Einzelbewerber Rolletschek	1	Rolletschek, Helmut 1943	Rentner	Hallesche Allee 31 OT Rieda 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 – Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Spören am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des **Ortschaftsrates der Ortschaft Spören** am 26. Mai 2019 (**Kommunalwahl**) öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
2	Alternative für Deutschland [AfD]	1	Effenberger, Sven 1979	Kälteanlagenbauer	Groß Döhrener Str. 15 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		2	Dietrich, Gabriele 1963	Gastwirtin	Alte Thomas Müntzer Str. 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig

		3	Grabaum, Gabriele 1968	Kauffrau im Einzelhandel	Groß Döhrener Str. 3 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		4	Dietrich, Markus 1987	Kraftfahrer	Alte Thomas Müntzer Str. 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		5	Dietrich, Torsten 1963	BMSR-Techniker	Alte Thomas Müntzer Str. 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig
29	Bürgerverein Spören [BVS]	1	Boldt, Karl-Heinz 1970	Landwirt	Kastanienallee 48 OT Spören 06780 Zörbig
		2	Spanier, Christiane 1958	Verkäuferin	Schulstraße 7 OT Spören 06780 Zörbig
		3	Duczek-Broneske, Nico 1983	Tischler	Schulstraße 2 OT Spören 06780 Zörbig
		4	Hautmann, Corinna 1970	Sachbearbeiterin	Kastanienallee 32 OT Spören 06780 Zörbig
		5	Mayer, Claudia 1976	Lehrerin	Hirtenweg 7 OT Spören 06780 Zörbig
		6	Runzer, Theresa 1990	Veranstaltungskauffrau	Unter den Linden 5 OT Spören 06780 Zörbig
		7	Hahn, Constanze 1970	Krankenschwester	Am Gestüt 35 OT Prussendorf 06780 Zörbig
		8	Brandt, Silke 1966	Sachbearbeiterin	Kastanienallee 31 OT Spören 06780 Zörbig
		9	Hautmann, Thilo 1970	Kfz-Mechaniker	Kastanienallee 32 OT Spören 06780 Zörbig
		10	Boldt, Jeanette 1973	Erzieherin	Kastanienallee 48 OT Spören 06780 Zörbig
36	Einzelbewerber Reinhardt-Röpke, Marlene	1	Reinhardt-Röpke, Marlene 1955	Lehrerin	Am Fasanenweg 6 OT Prussendorf 06780 Zörbig
37	Einzelbewerber Meißner	1	Meißner, Sylvio 1974	Selbständig	Am Mittelweg 1 OT Prussendorf 06780 Zörbig
38	Einzelbewerber Deschner	1	Deschner, Marco 1969	Kfz-Schlosser	Am Gestüt 15 OT Prussendorf 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Stumsdorf am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des **Ortschaftsrates der Ortschaft Stumsdorf am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)** öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands [SPD]	1	Goldmann, Ronny 1989	Schlosser	Zörbiger Str. 27 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
30	Bürgerinitiative Stumsdorf-Werben [BISW]	1	Jäger, Rudolf 1953	Rentner	Eichenplatz 11 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		2	Reinhold, Heino 1961	Kfz-Schlosser	Riedaer Straße 6a OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		3	Stange, Claudia 1969	Qualitätskontrolleurin	Schillerstraße 1 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		4	Gebhardt, Kathleen 1967	Angestellte	Thälmannplatz 15 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		5	Brosig, Franziska 1987	Ingenieurin	Schillerstraße 2 OT Stumsdorf 06780 Zörbig
		6	Jarschke, Mark 1986	Selbständig	Anger 6 OT Werben 06780 Zörbig
		7	Hein, Torsten 1988	Angestellter	An der Kirche 18 OT Werben 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Zörbig am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 19.03.2019 zugelassenen Wahlvorschläge und Wahlvorschlagsverbindungen für die Wahl des **Ortschaftsrates der Ortschaft Zörbig am 26. Mai 2019 (Kommunalwahl)** öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands [CDU]	1	Egert, Matthias 1984	Qualitätsmanager	Große Ritterstraße 36 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Mühlbauer, Richard 1940	Rentner	Anhalter Straße 28 OT Zörbig 06780 Zörbig
		3	Nogossek, Sandra 1969	Verwaltungsfachangestellte	Kleine Ritterstraße 22 OT Zörbig 06780 Zörbig

		4	Jost, Lukas 1996	Verwaltungs- vollzugsbeamter	Radegaster Str. 23 OT Zörbig 06780 Zörbig
		5	Theuerkauf, Thomas 1981	Kaufmann im Groß- und Außenhandel	Lange Str. 21 OT Zörbig 06780 Zörbig
		6	Weber, Brigitta 1934	Diplom-Historikerin	Stumsdorfer Str. 27 OT Zörbig 06780 Zörbig
		7	Hoppe, Dirk 1979	Meister Elektrotechnik	Ägypten 13 OT Zörbig 06780 Zörbig
		8	Lorch, Uwe 1942	Rentner	Markt 8 OT Zörbig 06780 Zörbig
2	Alternative für Deutschland [AfD]	1	Seide, Lukas 1993	Ergotherapeut	Meisenweg 3 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Schulze, Eva 1961	Selbständig	Jeßnitzer Str. 8 OT Zörbig 06780 Zörbig
		3	Seydewitz, Peter 1957	Hochschulingenieuröko- nom	Radegaster Straße 59a OT Zörbig 06780 Zörbig
		4	Lähner, Karola 1952	Rentnerin	Schützenplatz 6a OT Zörbig 06780 Zörbig
3	DIE LINKE. [DIE LINKE.]	1	Geßner, Rüdiger 1945	Rentner	Markt 4 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Seelmann, Edeltraud 1951	Rentnerin	Bitterfelder Straße 15 OT Zörbig 06780 Zörbig
		3	Stachowiak, Manfred 1951	Rentner	Lindenstraße 32 OT Zörbig 06780 Zörbig
4	Sozialdemokratische Partei Deutschlands [SPD]	1	Rieger, Hans-Joachim 1951	Kfz- und LT-Meister	Straße der Gemeinschaft 14, OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Kirchhof, Steffen 1967	Diplo. Rechtspfleger (FH)	Thomas-Selle-Straße 23, OT Zörbig 06780 Zörbig
		3	Beier, Ingrid 1937	Apothekerin	Stumsdorfer Str. 39 OT Zörbig 06780 Zörbig
		4	Dwarsuck, Ottokar 1944	Ökonom	Hohe Straße 5 OT Zörbig 06780 Zörbig
		5	Goße, Tobias 1987	Heilerziehungspfleger	Flutgraben 1b OT Zörbig 06780 Zörbig
6	Freie Demokratische Partei [FDP]	1	Mädchen, Jutta 1954	Verwaltungsfach- angestellte	Radegaster Straße 44 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Wünschmann, Jens 1971	Juniorsalesmanager Busi- ness Vodafone	Wilhelmstr. 10 OZ Zörbig 06780 Zörbig
25	Bürger für Zörbig [BfZ]	1	Sonnenberger, Rolf 1954	Dipl. Physiker	Vor den Mühlen 4 OT Zörbig 06780 Zörbig
		2	Dorn, Helmut 1953	Berufsschullehrer	Lindenstraße 38 OT Zörbig 06780 Zörbig
		3	Alisch, Mandy 1970	Erzieherin	Möblitzer Weg 18 OT Zörbig 06780 Zörbig
		4	Schöllner, Kristin 1979	Dipl. Finanzwirtin	Grünstr. 26 OT Zörbig 06780 Zörbig

		5	Weise, Ingo 1966	Dipl.- Ing. (FH)	Thomas-Selle-Straße 20, OT Zörbig 06780 Zörbig
		6	Schneider, Ronny 1982	Angestellter	Köthener Str. 37 OT Zörbig 06780 Zörbig
		7	Jensky, Ives-Michael 1972	Unternehmer	Grünstraße 14 OT Zörbig 06780 Zörbig
		8	Hecht, Gabriele 1954	Industriekauffrau	Viktor-Blüthgen-Str. 21 OT Zörbig 06780 Zörbig
		9	Ackermann, Wolfgang 1954	Schweißing. (SFI)	Vor dem Leipziger Tor 2, OT Zörbig 06780 Zörbig
		10	Kaufmann, Sylvia 1976	Industriekauffrau	Burgstraße 24 OT Zörbig 06780 Zörbig
		11	Claus, Marko 1976	Werbetexter	Köthener Str. 12 OT Zörbig 06780 Zörbig
		12	Marx, Dirk 1969	Industriekaufmann	Wallstr. 7 OT Zörbig 06780 Zörbig
		13	Dr. Trummel, Hans-Werner 1952	Facharzt für HNO-Heilkunde	Möblitzer Weg 12a OT Zörbig 06780 Zörbig

Wahlvorschlagsverbindungen wurden nicht eingereicht.

Zörbig, 27.03.2019

gez. *Andreas Voss*
Stadtwahlleiter

Kommunalwahl 2019 - Bekanntmachung der Erklärungen nach § 21 Abs. 12 KWO LSA zur Unvereinbarkeit von Amt und Mandat

Für die **Stadtratswahl** am 26. Mai 2019 in der Stadt Zörbig wurden Erklärungen nach § 21 Abs. 12 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) von folgenden Bewerbern/innen abgegeben.

Lfd. Nr.	Angaben entsprechend § 37 Abs. 1 KWO LSA (Name des Wahlvorschlags mit Kurzbez./Familiennamen)	Lfd. Nr.	Familiennamen, Vorname (Rufname), Geburtsjahr	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands [CDU]	1	Egert, Matthias 1984	Qualitätsmanager	Große Ritterstraße 36 OT Zörbig 06780 Zörbig
2	Alternative für Deutschland [AfD]	4	Seydewitz, Peter 1957	Hochschulingenieur-ökonom	Radegaster Str. 59a OT Zörbig 06780 Zörbig
31	Bürger für Rieda und Schrenz – Wählerliste Sport [BfRuS-WS]	4	Schlegel, Matthias 1974	Diplombetriebswirt; Regionalvertriebsleiter	Mitschurinstraße 7a OT Rieda 06780 Zörbig
		5	Niedzial, Daniel 1976	Bauhofleiter	Straße des Friedens 8 OT Schrenz 06780 Zörbig

Die oben genannten Bewerber haben erklärt, im Fall ihrer Wahl in den Stadtrat, die Unvereinbarkeit von Amt und Mandat nach § 41 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) durch folgende Handlungsweise zu beseitigen, in dem diese auf das Mandat verzichten.

Zörbig, 27.03.2019

Andreas Voss
Stadtwahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen (Stadtrat und Ortschaftsräte) am 26. Mai 2019 in der Stadt Zörbig

1. Das **Wählerverzeichnis** zu den Kommunalwahlen für die Wahlbezirke der Stadt Zörbig liegt gemäß § 18 Abs. 2 KWG LSA (Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt, in der zurzeit geltenden Fassung) am 26. Mai 2019 in der Zeit vom

06. Mai 2019 bis zum 10. Mai 2019

 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Pass- und Meldewesen in der Stadtverwaltung der Stadt Zörbig (Markt 12, 06780 Zörbig) zur jedermanns Einsicht aus:

Montag, Dienstag und Donnerstag:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag:	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
10. Mai 2019:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

 Die Barrierefreiheit ist am Hintereingang der Stadtverwaltung gewährleistet (Zugang über Hohe Straße).

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Der Tag der Geburt ist bei der Einsichtnahme nicht lesbar.

Jede wahlberechtigte Person kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist der Tag ihrer Geburt unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat (§ 4 Abs. 1 KWG LSA).
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann gemäß § 19 KWG (Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, in der zurzeit geltenden Fassung) innerhalb der Frist der Einsichtnahme (vom 06. Mai 2019 bis 10. Mai 2019) bei dem Pass- und Meldewesen in der Stadtverwaltung der Stadt Zörbig (Markt 12, 06780 Zörbig oder per Mail an: info@stadt-zoerbig.de) einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Einspruch kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift, persönlich oder durch einen Bevollmächtigten eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen. **Nach dem 10. Mai 2019, 12 Uhr, ist ein Einspruch nicht mehr zulässig.**
3. Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **05. Mai 2019** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses spätestens bis zum 10. Mai 2019, 12 Uhr, stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl seines Wahlgebietes durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag
 - 5.1. eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person gem. § 22 (1) KWO LSA,
 - 5.2. eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person gem. § 22 (2) KWO LSA,
 - a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses (**bis zum 10. Mai 2019**) versäumt hat, das gilt hinsichtlich der Kreiswahl auch, wenn sie den Antrag nach § 15 Abs. 4 KWO LSA erteilte Wahlrechtsbescheinigung entschuldbar erst nach Ablauf der Antragsfrist vorlegen,
 - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfristen nach § 22 Abs. 2 Nr. 2 KWO entstanden ist.

Bei verbundenen Wahlen gilt der Wahlscheinantrag für alle Wahlen, für die der Antragsteller wahlberechtigt ist.
- 5.3. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis Freitag, **24. Mai 2019, 18.00 Uhr**, bei dem Pass- und Meldewesen im Rathaus der Stadt Zörbig (Markt 12, 06780 Zörbig, Fax: 034956 60111 oder per Mail an: info@stadt-zoerbig.de) schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Ein Wahlberechtigter mit einer körperlichen Beeinträchtigung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen, § 47 KWO LSA gilt entsprechend.

Der Antragsteller muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und eine Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine wahlberechtigte Person mit einer körperlichen Beeinträchtigung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. In den Fällen des § 22 Abs. 2 Nr. 1 KWO LSA können Wahlscheine noch bis zum Wahltag (26. Mai 2019), 15.00 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn der Wahlberechtigte schriftlich erklärt, wegen einer plötzlichen Erkrankung das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Wahlscheine können ab dem 06. Mai 2019 erteilt/beantragt werden. Verlorene oder nicht rechtzeitig zugegangene Wahlscheine werden nicht ersetzt.
- 5.4. Wahlscheine können beantragt werden:
 - von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **24. Mai 2019, 18.00 Uhr**.
 - von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen unter den unter Nr. 5.2. Buchstaben a) bis b) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**.

6. Mit Abgabe des Wahlscheinantrages erhält die wahlberechtigte Person mit dem Wahlschein, soweit sich aus dem Wahlscheinantrag nicht ergibt, ob der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, zugleich:
- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist,
 - einen amtlichen Stimmzettelschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlberechtigte Personen können diese Unterlagen nachträglich bis spätestens am Wahltag, 15:00 Uhr anfordern.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig auf dem Postweg übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Wer einen Wahlschein hat, kann durch **Stimmabgabe** (bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle) oder durch **Briefwahl** wählen.

Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig bei der jeweils darauf angegebenen Anschrift abgeben oder an diese versenden, dass er dort spätestens am **Wahltag (26.05.2019) bis 18:00 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Werden der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen persönlich bei der Stadt beantragt, besteht auch die Möglichkeit, die Wahl an Ort und Stelle im Rathaus durchzuführen.

Zörbig, den 12. April 2019

Andreas Voss
Stadtwahlleiter
der Stadt Zörbig

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019

1. Das **Wählerverzeichnis** für die Wahl zum Europäischen Parlament (Europawahl) für die Wahlbezirke der Stadt Zörbig liegt gemäß § 19 Abs. 1 EuWO (Europawahlordnung, in der zurzeit geltenden Fassung) in der Zeit vom **06. Mai 2019 bis zum 10. Mai 2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Pass- und Meldewesen in der Stadtverwaltung der Stadt Zörbig (Markt 12, 06780 Zörbig) zur jedermanns Einsicht aus:
Montag, Dienstag und Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
10. Mai 2019: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Die Barrierefreiheit ist am Hintereingang der Stadtverwaltung gewährleistet (Zugang über Hohe Straße).

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Der Tag der Geburt ist bei der Einsichtnahme nicht lesbar.

Jede wahlberechtigte Person kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist der Tag ihrer Geburt unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann gemäß § 21 EuWO (Europawahlordnung, in der zurzeit geltenden Fassung) innerhalb der Frist der Einsichtnahme (vom 06. Mai 2019 bis 10. Mai 2019) bei dem Pass- und Meldewesen in der Stadtverwaltung der Stadt Zörbig einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Einspruch kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift, persönlich oder durch einen Bevollmächtigten eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
Nach dem 10. Mai 2019, 12 Uhr ist ein Einspruch nicht mehr zulässig.
3. Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **05. Mai 2019** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis spätestens bis zum 10. Mai 2019, 12 Uhr, einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Landkreis Anhalt-Bitterfeld durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag
 - 5.1. eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person gem. § 24 (1) EuWO,
 - 5.2. eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person gem. § 24 (2) EuWO,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 05. Mai 2019 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung **bis zum 10. Mai 2019** versäumt hat;

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17 a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist;
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
- 5.3. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **24. Mai 2019, 18.00 Uhr**, bei dem Pass- und Meldewesen im Rathaus der Stadt Zörbig (Markt 12, 06780 Zörbig) schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
- Ein Wahlberechtigter mit einer körperlichen Beeinträchtigung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Der Antragsteller muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und eine Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben.
- Stellt eine Person für eine andere Person einen Antrag, muss sie durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit einer körperlichen Beeinträchtigung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- 5.4. Wahlscheine können beantragt werden:
- In das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **24. Mai 2019, 18.00 Uhr**.
 - Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen können aus den unter Nr. 5.2. Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.
- Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
- Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
6. Mit Abgabe des Wahlscheinantrages erhält die wahlberechtigte Person mit dem Wahlschein, soweit sich aus dem Wahlscheinantrag nicht ergibt, ob der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, zugleich:
- einen amtlichen Stimmzettel für die Europawahl,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist (Wahlbriefempfänger), sowie die Bezeichnung der Gemeindebehörde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle) und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk von der Ausgabestelle voreingetragen sind,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- Wahlberechtigte Personen können diese Unterlagen bis spätestens am Wahltag, 15:00 Uhr anfordern.
- Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Empfang der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als 4 Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Behörde vor Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
- Werden der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen persönlich bei der Stadt abgeholt, besteht auch die Möglichkeit, die Wahl an Ort und Stelle im Rathaus durchzuführen.**
- Wer durch **Briefwahl** wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig bei der jeweils darauf angegebenen Anschrift abgeben oder an diese versenden, dass er dort spätestens am **Wahltag (26.05.2019) bis 18:00 Uhr** eingeht. Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.
- Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Standardbrief ohne besondere Versendungsform ausschließlich im Bereich der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Zörbig, den 12. April 2019

Rolf Sonnenberger
Bürgermeister
der Stadt Zörbig

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Zörbig

Feststellung des Jahresabschlusses 2012 und Entlastung des Bürgermeisters

I. Jahresabschluss 2012 der Stadt Zörbig und Entlastung des Bürgermeisters

Der Stadtrat der Stadt Zörbig hat in seiner Sitzung am 20.03.2019 gem. § 120 Abs.1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), den vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld geprüften und bestätigten Jahresabschluss 2012 festgestellt und dem Bürgermeister Entlastung erteilt

II. Daten des Jahresabschlusses 2012

Die Bilanz, die Ergebnis- und Finanzrechnung 2012 stellen sich in den maßgeblichen Positionen wie folgt dar:

1) Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung zum 31.12.2012 wird

der Gesamtbetrag der Erträge mit	12.803.083,32 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen mit	12.849.190,88 €
ein Jahresfehlbetrag von	46.107,56 €

2) Finanzrechnung

In der Finanzrechnung zum 31.12.2012 wird	
der Gesamtbetrag der Einzahlungen mit	16.281.357,01 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen mit	16.583.221,25 €
ein Jahresfehlbetrag von	301.864,24 €

3) Bilanz

Die Bilanz zum 31.12.2012 stellt sich in den maßgeblichen Positionen wie folgt dar:

Bilanz

AKTIVA		PASSIVA	
1. Anlagevermögen	57.760.356,55 €	1. Eigenkapital	22.880.587,91 €
2. Umlaufvermögen	1.290.080,72 €	2. Sonderposten	23.879.925,24 €
<i>davon liquide Mittel</i>	<i>623.938,84 €</i>	3. Rückstellungen	4.250.381,16 €
3. Aktive	2.853,27 €	4. Verbindlichkeiten	7.794.253,81 €
Rechnungsabgrenzungsposten		5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	248.142,42 €
Summe Aktiva	59.053.290,54 €		59.053.290,54 €

III. Prüfung des Jahresabschlusses 2012

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld hat den Jahresabschluss 2012 der Stadt Zörbig gem. § 120 Abs. 1 KVG LSA geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

IV. Bekanntmachungsanordnung

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit gemäß § 120 Abs. 2 KVG LSA öffentlich bekannt gemacht. Der Jahresabschluss 2012 liegt vom 15.04.2019 – 26.04.2019, während der Öffnungszeiten von 09.00 – 12.00 Uhr sowie 14.00 – 16.00 Uhr, im Verwaltungsgebäude Lange Str. 34, 06780 Zörbig, 2.OG, Zi. 23 öffentlich aus und wird zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Zörbig, den 21.03.2019

gez. Sonnenberger
Bürgermeister

Bekanntmachung

Zörbig, den 12.04.2019

Bekanntmachung

Planfeststellungsbeschluss gemäß § 18 Abs. 1 AEG für das Vorhaben
„Neubau elektronisches Stellwerk im Bahnhof Stumsdorf“, Bahn-km 65,300 bis 66,610 der Strecke 6403 Magdeburg Hbf – Leipzig Messe Süd in der Stadt Zörbig

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Halle, vom 13.03.2019, Az.: **631ppw/002-2017#031**, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit **vom 23.04.2019 bis 10.05.2019** in der Stadt Zörbig, Bau- und Gebäudemanagement, Zimmer 36, Lange Straße 34, 06780 Zörbig während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Halle, Ernst-Kamieth-Straße 5, 06112 Halle (Saale), eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).


Rolf Sonnenberger
Bürgermeister



- Das Landesverwaltungsamt hat einen Termin zur Erörterung der in dem o. g. Verfahren rechtzeitig erhobenen privaten Einwendungen und Stellungnahmen anberaumt.
- Der Erörterungstermin für die privaten Einwander findet am 14.05.2019 um 9.30 Uhr im Saal des Dorfgemeinschaftshauses Quellendorf, Gartenstraße 1 in 06386 Südliches Anhalt, OT Quellendorf statt.
- Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
- Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.
- Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
- Die Anhörungsbehörde fertigt von dem Erörterungstermin eine Niederschrift. Die Einwander bzw. deren Vertreter, die am Erörterungstermin teilgenommen haben, können sich den sie betreffenden Teil aus der Niederschrift übersenden lassen. Ein diesbezüglicher Antrag kann auch im Erörterungstermin beim Verhandlungsleiter gestellt werden.

Stadt Zörbig, den 12.04.2019


Rolf Sonnenberger
Bürgermeister

